



Amtsblatt

der Gemeinden **Dotternhausen** und **Dautmergen**

62. Jahrgang

Mittwoch, den 23. August 2023

Nummer 34

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen

Abschlagszahlungen auf Wasser- und Entwässerungsgebühren sowie Grundsteuer zum 15.08.2023

Am 15.08.2023 war die Abschlagszahlung auf die Wasser- und Entwässerungsgebühren sowie die nächste Rate der Grundsteuer zur Zahlung fällig.

Bei Abbuchern erfolgte zum Fälligkeitstag die Belastung auf dem Konto.

Nichtabbucher werden gebeten - soweit noch nicht erfolgt - die fällige Rate zu überweisen.

Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen sowie Eheschließungen

Alters- und Ehejubilare sowie Eheschließungen werden nicht mehr automatisch durch die Gemeindeverwaltungen veröffentlicht.

Sollten Sie eine Veröffentlichung wünschen, müssten Sie dies schriftlich oder per E-Mail bei Ihrer Gemeindeverwaltung beantragen.

Bestimmungen zur Veröffentlichung von Altersjubilaren

Nach § 50 Bundesmeldegesetz dürfen seit dem 1. November 2015 der 70. Geburtstag und dann nur noch jeder fünfte weitere Geburtstag (70, 75, 80, 85, 90, 95 und 100) und erst ab dem 100. Geburtstag wieder jeder folgende Geburtstag veröffentlicht werden.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

Regierungspräsidium Tübingen

Weitere Million Euro für Großprojekt des erweiterten Zweckverbands Abwasserreinigung Balingen

Regierungspräsident Klaus Tappeser: „Alle Kommunen profitieren langfristig von der aktuellen Erweiterung des Verbandsgebiets“.

Das Regierungspräsidium Tübingen unterstützt mit Landesmitteln in Höhe von über einer Million Euro einen weiteren Bauabschnitt eines Großprojektes im neuen Einzugsgebiet des Zweckverbands Abwasserreinigung Balingen. Der jetzt geförderte Bauabschnitt wird auf dem Gelände der Kläranlage Balingen umgesetzt und ist eine Voraussetzung für die später geplante, unmittelbare Spurenstoffentnahme.

Die Kläranlage Balingen ist auf eine Kapazität von 124.000 Einwohnerwerten ausgelegt und leitet das gereinigte Abwasser über die Eyach in den Neckar. Der Gewässerschutz hat in Baden-Württemberg eine hohe Priorität. Bei mittlerem Niedrigwasser besteht die Eyach zu über 50 Prozent aus dem

Kläranlagenauslauf. Damit liegt ein eindeutiges Kriterium für eine Spurenstoffentnahme vor, die hier mit der höchsten Förderpriorität gefördert und auch vierte Reinigungsstufe genannt wird. Es werden synthetische Mikroverunreinigungen wie Arzneimittelrückstände, Hormone sowie Industrie- und Haushaltschemikalien reduziert. Die Kosten des Bauabschnitts belaufen sich auf rund 3,2 Millionen Euro, von denen das Land rund 34 Prozent übernimmt.

„Mit der Fachförderung unterstützen wir die vorbildliche, interkommunale Zusammenarbeit und helfen bei der Realisierung einer zukunftsfähigen Infrastruktur im Abwasserbereich“, so Regierungspräsident Klaus Tappeser. Bereits die Planung eines solchen Großprojekts erfordert ein hohes Maß an Fachkompetenz. Das 2016 geförderte Strukturgutachten wurde von den Fachingenieurinnen und Fachingenieuren des Landratsamts Zollernalbkreis und Regierungspräsidiums Tübingen intensiv begleitet.

Das Großprojekt umfasst neben mehreren baulichen Maßnahmen auf der Kläranlage selbst auch Strukturverbesserungen mit mehreren Bauabschnitten auf den Gemarkungen der Städte Rosenfeld und Geislingen. Rosenfeld mit derzeit drei Kläranlagen ist seit letztem Jahr und Geislingen mit erweitertem Anteil Mitglied im Zweckverband Abwasserreinigung Balingen. Insgesamt sollen drei kleine Kläranlagen stillgelegt und das Abwasser auf der Kläranlage Balingen mitgereinigt werden. Es geht um die Kläranlagen Rosenfeld, Rosenfeld-Bickelsberg und die letzte Geislinger Kläranlage in Geislingen-Binsdorf. Langfristig bringt dies allen Beteiligten wirtschaftliche Vorteile. Darüber hinaus können auf größeren Anlagen Aspekte der Betriebssicherheit und des Arbeitsschutzes noch besser berücksichtigt werden.



Blick von oben auf die Kläranlage Balingen; Fotografie: Paul Bossenmaier, Balingen, Copyright: Zweckverband Abwasserreinigung Balingen.

Hintergrundinformationen:

Der jetzt geförderte Bauabschnitt umfasst die Erhöhung und Vergrößerung eines der beiden großen runden Nachklärbe-



Gemeindekontakte

Dotternhausen

Rathaus ☎ (07427) 9405-0
Fax: (07427) 9405-30

in dringenden Notfällen abends oder am Wochenende:
 (z.B. bei Rohrbrüchen) ☎ (0172) 7309193

Abfallberater ☎ (07433) 921371

Bauhof ☎ (07427) 914786

Bücherei ☎ (07427) 8728

Öffnungszeiten: Mo. u. Mi. 17.00-19.30 Uhr

Festhalle ☎ (07427) 914772

Feuerwehrgerätehaus ☎ (07427) 8481

Grüngutplatz

Öffnungszeiten: Fr. 14.00-18.00 Uhr, Sa. 9.00-13.00 Uhr

Forstrevier Heiligenzimmern ☎ (07428) 8049

Försterin Anette Brand Fax: (07428) 918337

E-Mail: fr.heiligenzimmern@zollernalbkreis.de

Geranienstraße 6, 72348 Rosenfeld-Isingen

Jugendmusikschule Zollernalb e. V.:

Hauptstr. 21 (Rathaus), 72359 Dotternhausen,

Tel. (07427) 8654, Fax (07427) 6141

info@jms-zollernalb.de, www.jms-zollernalb.de

Sprechzeiten:

Mo., Mi., Do 8.30 - 11.30 Uhr und Di 8.30 - 12.30 Uhr

Kindergarten ☎ (07427) 914766

Kinderkrippe ☎ (07427) 4661911

Telefon-Hotline ☎ (07427) 94006-11

Nahwärmeversorgung ☎ (07427) 94006-99

(tagsüber)

(ab 17.00 Uhr)

Vorwahl bitte mitwählen!

Schule

Dotternhausen ☎ (07427) 2240

Sporthalle ☎ (07427) 914765

Stromversorgung ☎ (07427) 931566

Überlandwerk Eppler GmbH

Internet-Adresse der Gemeinde:

<http://www.dotternhausen.de>

E-Mail-Adressen der Gemeinde:

Zentraler Posteingang: info@dotternhausen.de

Bürgermeisterin Frau Maier: buergermeister@dotternhausen.de

Frau Hirt: hauptamt@dotternhausen.de

Frau Hahn: standesamt@dotternhausen.de

Frau Schwarz: meldeamt@dotternhausen.de

Frau Pontarollo: buergerbuero@dotternhausen.de

Dautmergen

Rathaus ☎ (074 27) 2507
Fax: (074 27) 82 07

Bürgerhaus Dautmergen ☎ (07427) 59 09 597

Internet-Adresse der Gemeinde:

<http://www.gemeinde-dautmergen.de/>

E-Mail-Adresse der Gemeinde: info@gemeinde-dautmergen.de

Forstrevier Leidringen - Förster Stephan Kneer

Sprechzeiten donnerstags 16-18 Uhr ☎ (07427) 590 93 09

Mail: fr.leidringen@zollernalbkreis.de, **Fax:** (074 33) 922 15 88

Grüngutplatz auf Erddeponie Beugen-Reute

Öffnungszeiten: Fr. 14 bis 18 Uhr und Sa. 10 bis 17 Uhr



Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Rathaus Dotternhausen

Montag: 08:00 - 12:00 Uhr
 Dienstag: 08:00 - 12:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr
 Mittwoch: Geschlossen
 Donnerstag: 08:00 - 12:00 Uhr
 Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

Rathaus Dautmergen

Montagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Dienstagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Dienstags: 17.00 - 19.00 Uhr
 Abendsprechstunde BM Lippus 17.00 - 19.00 Uhr



Notrufe/Notdienste Gesundheitsdienste

Rettungsdienst

Notarzt

Feuerwehr

Polizei

112
110

jeweils ohne telefonische Vorwahl

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Außerhalb der Sprechstunden der Hausarztpraxen und der Notfallpraxen:

Tel. 116 117

Samstag, Sonn- und Feiertag:

08.00 Uhr – 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. Nr. 0761/120 120 00

Stadtapotheke Schömberg

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag

und	8.00 - 12.30 Uhr
Mittwoch	14.00 - 19.30 Uhr
und	8.00 - 12.30 Uhr
Samstag	14.00 - 18.30 Uhr
	8.00 - 12.30 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienstplan der Apotheken

Samstag, 26.08.2023

Ginkgo-Apotheke, Erzinger Weg 20,
72336 Balingen-Endingen, Tel. 07433/382099

Sonntag, 27.08.2023

Stadt-Apotheke Rosenfeld, Balingen Straße 17,
72348 Rosenfeld, Tel. 07428/1245

Apotheke Spranger Hechingen, Heiligkreuzstraße 1,
72379 Hechingen, Tel. 07471/2387

AIDS-Beratung

Beratungszeiten bei der AIDS-Beratung des Gesundheitsamtes

Beratung zu AIDS und anderen sexuell übertragbaren Krankheiten werden im Rahmen der offenen Sprechstunde **am 1. Donnerstag im Monat von 16.00 - 17.00 Uhr** beim Landratsamt -Gesundheitsamt-, Weilheimer Straße 31, 72379 Hechingen, Tel. 07471/9303-1568, angeboten.

Cannabis-Sprechstunde beim

Gesundheitsamt:

jeden Donnerstag 16.00 - 19.00 Uhr

Tel. kostenfrei (0800) 3784784

E-Mail-Beratung: info@cannabissprechstunde.de

www.drugstime.de

Telefonseelsorge

in persönlichen Not- und Krisensituationen bei Tag und (im dringenden Fall) auch bei Nacht über (0800) 1110111.



cken, sowie ein Pumpwerk und einen Teil des Rohrkanals für die später geplante unmittelbare Spurenstoffentnahme mit Ozonbehandlung und Sandfilter.

Das bis zum Jahr 2031 geplante Großprojekt kostet nach derzeitigem Stand ca. 26 Millionen Euro.

Zu den Aufgaben des Regierungspräsidiums Tübingen gehört die Erteilung von wasserrechtlichen Erlaubnissen für die Abwassereinleitung von kommunalen Kläranlagen mit mehr als 100.000 Einwohnerwerten. Darüber hinaus ist das Regierungspräsidium für die finanzielle Förderung von kommunalen Abwasservorhaben nach den Förderrichtlinien Wasserwirtschaft sowie von privaten und kommunalen Vorhaben zur Abwasserbeseitigung im ländlichen Raum nach den Grundsätzen des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg zuständig.



Landratsamt Zollernalbkreis Online Veranstaltungskalender

Im übersichtlichen Online-Veranstaltungskalender der Zollernalb unter www.zollernalb.com finden Sie Informationen zu den zahlreichen Veranstaltungen und den vielfältigen Freizeitmöglichkeiten auf der

Zollernalb. Neben lokalen Ereignissen, geführten Wanderungen, Rad-Treffs, Ausstellungen oder Museumsführungen finden Sie dort unter anderem auch Rad- und Wandertipps. Klicken Sie rein oder schauen Sie mal auf der neuen kostenlosen Zollernalb-App vorbei!



EINFACH BESSER LEBEN

von Prof. Dr. Henning Austmann
Vortrag auf der Gartenschau Balingen

**Mittwoch, 13. September 2023 | 18:30 Uhr |
Plazabühne**

Der Vortrag von Prof. Dr. Henning Austmann ist eine spannende Reise in Richtung eines besseren Lebensstils. Statt trockener Theorie eröffnet er einen erfrischend praktischen Blick auf das Thema Nachhaltigkeit.

Prof. Dr. Henning Austmann, vierfacher Vater und Professor an der Hochschule Hannover, lehrt und forscht an der Schnittstelle von „Wirtschaft“ und „Nachhaltiger Entwicklung“. Der ehemalige Unternehmensberater und Entwicklungshelfer ist Mitbegründer der mehrfach preisgekrönten „Ideenwerkstatt Dorfzukunft“ in den niedersächsischen Dörfern Flegessen, Hasperde und Klein Süntel. Dort wirkt er u. a. als ehrenamtlicher Geschäftsführer von zwei gemeinwohlorientierten Kollektivbetrieben.

Im Rahmen seines Vortrags „Einfach besser leben“ geht er der Frage nach, wie globale ökologische Herausforderungen nicht als düstere Bedrohungen erscheinen, sondern als Chancen für ein positiv-konstruktives Umdenken auf lokaler Ebene. Der Kern liegt im unvergleichlichen Potenzial des bürgerschaftlichen Engagements vor Ort. Austmanns pragmatische Ansätze - sei es in Bezug auf erneuerbare Energie oder innovative Wirtschaftsmodelle - machen klar, dass kleine Schritte einen großen Einfluss haben können.

Doch der Vortrag geht über die bloße Theorie hinaus. Er zeigt auf, wie wir in einer Welt der Herausforderungen und Chancen nicht nur Zuschauer sind, sondern aktive Gestalter unserer Zukunft sein können. Die mitreißende Erzählung von Austmann ist ein Aufruf zum Handeln, der bei den Zuhörern den Funken entzündet, um gemeinsam eine bessere, nachhaltigere Welt zu schaffen.

**Veranstaltungsort: Gartenschau Balingen, Plazabühne
Eintritt mit Gartenschau-Ticket**



Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal

Der Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal mit Sitz in Schömberg (Zollernalbkreis) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter*in (m/w/d) für das Finanzwesen in Vollzeit

Das interessante und vielseitige Aufgabengebiet dieser unbefristeten Stelle umfasst insbesondere

- die Mitarbeit bei der Erstellung der Haushaltspläne, der Finanzplanung und der Jahresrechnungen für die Verbandsgemeinden
- das Förder- und Zuschusswesen
- das Satzungs-, Gebühren- und Beitragsrecht
- die Anlagenbuchhaltung

Eine abschließende Anpassung des Aufgabengebietes ist möglich.

Die Stelle setzt ein abgeschlossenes Studium als Bachelor of Arts – Public Management oder eine vergleichbare Ausbildung voraus. Sie eignet sich auch für Verwaltungsangestellte mit der Weiterbildung zum/zur Verwaltungswirt*in und Verwaltungsfachwirte. Gleichmaßen ist die Stelle für Beamte (m/w/d) des mittleren Dienstes geeignet. Einem Aufstieg in den gehobenen Dienst oder einer direkten Übernahme in das Beamtenverhältnis, bei Erfüllung der Voraussetzungen, stehen wir offen gegenüber.

Kenntnisse im kommunalen Haushalts-, Gebühren- und Beitragsrecht sind von Vorteil.

Die Tätigkeit wird in der Besoldungsgruppe A11 bzw. einer der Tätigkeit entsprechenden Entgeltgruppe des TVöD vergütet.

Unser eingespieltes, motiviertes Team freut sich auf eine aufgeschlossene, flexible und engagierte Verstärkung, die selbstständiges, eigenverantwortliches Arbeiten gewohnt ist. Regelmäßige Fortbildungsmöglichkeiten, sowie moderne und flexible Arbeitsbedingungen ergänzen das Stellenprofil.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens **17.09.2023** an den Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal. Bitte beachten Sie, dass wir Bewerbungen ausschließlich per E-Mail (sekretariat@gvv-os.de) entgegennehmen.

Haben Sie Fragen zu der Stelle? Unsere Verbandsgeschäftsführung Frau Renz hilft Ihnen unter der Telefonnummer 07427/9498-12 gerne weiter.



Der Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal mit Sitz in Schömberg (Zollernalbkreis) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter*in (m/w/d) für das Finanzwesen im gehobenen Dienst

sowie einen

Verbandsbaumeister*in (m/w/d)

Die genauen Stellenausschreibungen finden Sie auf unserer Homepage www.oberes-schlichemtal.de. Vorabinformationen erhalten Sie bei unserer Geschäftsführung Frau Renz unter der Telefonnummer 07427949812. Bitte beachten Sie, dass wir Bewerbungen nur online entgegennehmen können.





Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg

Die Kindernotfallsprechstunde, wird wie bisher auch, immer an Sonntagen von 10 Uhr bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr in der allgemeinen Notfallpraxis Albstadt angeboten wird.

Amtliche Bekanntmachungen Dotternhausen

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)

Ausschreibung des Jahresprogramms 2024

Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) hat das Jahresprogramm 2024 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) ausgeschrieben.

Das ELR

Das ELR ist das zentrale Förderinstrument zur Stärkung und Weiterentwicklung des Ländlichen Raums in Baden-Württemberg. Ziel des ELR ist die integrierte Strukturentwicklung. Jedes geförderte Projekt ist im Jahr der Programmaufnahme zu beginnen und leistet in einem der vier Förderschwerpunkte Innenentwicklung/Wohnen, Grundversorgung, Arbeiten oder Gemeinschaftseinrichtungen einen Beitrag zur Strukturverbesserung der Gemeinden.

Ziel der Landesregierung ist es, den Flächenverbrauch weiter zu reduzieren und den Folgen des Klimawandels auf allen Ebenen entgegenzuwirken. Deshalb erhält das ELR mit der aktuellen Programmausschreibung eine neue klimapolitische Ausrichtung. Noch mehr als bisher steht künftig der Klimaschutz und die -anpassung im Mittelpunkt der Förderung. Schon heute trägt das ELR maßgeblich zum Klima- und Ressourcenschutz bei. Besonders vor dem Hintergrund der aktuellen Entwicklungen werden die Möglichkeiten im ELR genutzt, um weitere wirkungsvolle Akzente in diesem Bereich zu setzen.

Die Förderschwerpunkte 2024 sind:

- Klimaschutz durch Förderzuschlag bei CO₂-Speicherung
- Innenentwicklung/Wohnen
- Grundversorgung
- Arbeiten
- Gemeinschaftseinrichtungen

Besondere Förderung erfahren Projekte, die vorhandene Bausubstanz nutzen.

Ab diesem Programmjahr werden Neubauprojekte in den Schwerpunktbereichen Innenentwicklung/Wohnen, Arbeiten und Gemeinschaftseinrichtungen nur dann gefördert, wenn die Tragwerkskonstruktion überwiegend aus CO₂-speichernden Materialien wie Holz besteht.

Im Förderschwerpunkt **Wohnen/Innenentwicklung** werden Maßnahmen zur Erhaltung und Stärkung der Ortskerne unterstützt.

Im Förderschwerpunkt **Grundversorgung** liegt der Fokus auf der Sicherung der örtlichen Grundversorgung mit Waren und Dienstleistungen des täglichen Bedarfs.

Im Förderschwerpunkt **Arbeiten** werden kleine und mittlere Unternehmen unterstützt, die zur Erhaltung der dezentralen Wirtschaftsstruktur und zur Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen beitragen.

Gemeinschaftseinrichtungen wie Mehrzweckhallen oder Dorfgemeinschaftshäuser werden gefördert, wenn sie auch der Innen- und Ortskernentwicklung dienen. Die Förderung konzentriert sich auf die Modernisierung und Anpassung von Bestandsgebäuden.

Antragsverfahren

Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm können ausschließlich von den Städten/Gemeinden gestellt werden. Diese Aufnahmeanträge enthalten auch die privaten Projekte. Das MLR entscheidet im Frühjahr 2024 über die Aufnahme in das ELR.

Daher ist es notwendig, dass die Unterlagen zu den privaten Projekten **bis spätestens 15.09.2023** bei der Gemeinde vorliegen.

Sollten Sie ein Projekt planen, für das eine Förderung in Frage kommen könnte, so wenden Sie sich an Frau Hirt, Hauptamt, Tel. 07427/9405-14, E-Mail: hauptamt@dotternhausen.de, um die erforderlichen Unterlagen abzustimmen.

Es können nur Projekte zur Förderung vorgeschlagen werden, die zeitnah im Anschluss an die Förderentscheidung im Frühjahr 2024 umgesetzt und davor nicht begonnen worden sind. Weitere allgemeine Informationen über die Fördervoraussetzungen, die Förderhöhe und das Verfahren zur Antragstellung einschließlich Formulare finden Sie unter Informationen zur Antragsstellung im ELR-Programm - Regierungspräsidien Baden-Württemberg (baden-wuerttemberg.de).

Vorläufiger Terminplan für die Sitzungen des Gemeinderats im II. Halbjahr 2023

Mittwoch, den 27.09.2023
Mittwoch, den 25.10.2023
Mittwoch, den 22.11.2023
Mittwoch, den 20.12.2023

Dabei kann es möglich sein, dass es aus gegebenem Anlass zu Verschiebungen kommt bzw. Sitzungen zusätzlich eingefügt werden müssen oder auch entfallen können.

Grüngutplatz

Seit Freitag, 04.08.2023 ist der Grüngutplatz wieder freitags und samstag geöffnet.

Die Öffnungszeiten sind wie folgt:
Freitags von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr und
Samstags von 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr.

Abholung ausgedienter Kühlgeräte, Bildschirme und Fernseher

Am Freitag, 15.09.2023, werden wieder Kühlgeräte, Bildschirme und Fernseher abgeholt.

Meldungen zur Abholung sind bis Donnerstag, 07.09.2023, 11.30 Uhr, beim Bürgermeisteramt, Tel. 07427/9405-15, möglich.

Die angemeldeten Geräte müssen am Abfuhrtag ab 6.00 Uhr am Straßenrand zur Abholung bereitstehen. Nicht angemeldete Geräte bleiben stehen. Andere Elektrogeräte können über das Wertstoffzentrum in Schömburg entsorgt werden.

Verpachtung Obstertrag

Im Bericht über die letzte Gemeinderatssitzung wurde auch auf die Neuregelung der Verpachtung des Obstertrages von im Eigentum der Gemeinde stehenden Obstbäumen hingewiesen.

Leider kann in diesem Jahr keine Verpachtung erfolgen wegen der Alternanz der zu verpachtenden Apfelbäume (Schwankungen des Obstertrages im zweijährigen Rhythmus).

Wir bitten um Kenntnisnahme.



Wassermähler ablesen kann Geld sparen

Wer selber kontrolliert, der braucht sich am Ende nicht zu ärgern.

Jedes Jahr kommt es leider vor, dass durch defekte Ventile an Heizungsanlagen, tropfende Wasserhähne, WC-Spülungen usw. Wasser verloren geht und dadurch sehr hohe Nachzahlungen bei der Endabrechnung entstehen. Mehrkosten, die durch derartige Wasserverluste entanden sind, können von der Gemeinde nicht erlassen werden.

Deshalb bitten wir, in regelmäßigen Zeitabständen (z. B. monatlich) die Zählerstände der Wasseruhren selbst zu kontrollieren und den Wasserverbrauch zu notieren.

Auch ist es ratsam, auf alle Zählerstände im Haushalt (Wasser, Strom, Heizung usw.) ein besonderes Augenmerk zu werden, damit man bei den Endabrechnungen von bösen Überraschungen verschont bleibt.



Hundekothaufen - ein Ärgernis!

Bei der Gemeindeverwaltung gehen zurzeit wieder Klagen und Beschwerden ein, dass in Vorgärten, auf den Gehwegen, in den Grünflächen und vor allen Dingen **im Bereich der öffentlichen Kinderspielplätze** und der Grundschule sehr viele Hundekothaufen zu finden sind. Auch in Wohnbereichen ist man als Spaziergänger öfters der Gefahr ausgesetzt, in Hundekot zu treten. Der Kontakt mit „Tretminen“ macht sicherlich keine Freude!

Es sollte selbstverständlich sein, dass jeder Hundehalter geeignete Tüten oder Sonstiges mit sich führt und die „Geschäfte“ seines Hundes aufsammelt und ordnungsgemäß entsorgt. Zu beachten sind auch die Hundetoiletten mit Beutelspender und Abfallbehälter welche die Gemeindeverwaltung an folgenden Standorten aufgestellt hat:

- Ortsausgang Alleenstraße/ Eichstraße
- Kreuzung Weiherstraße / Plettenbergstraße
- Ortsausgang Schömberger Straße / Erlenweg
- Kreuzung Weiherstraße / Anton-Bruckner-Straße
- Kreuzung Hauptstraße / Festhallenstraße
- Kreuzung Schulstraße / Wasenstraße



eurofins

Umwelt Trinkwasseruntersuchung

Die vorliegende Probe stellt Wasservorkommen der Gemeinde Dotternhausen dar. Die Entnahme der Wasserprobe erfolgte in Dotternhausen im Rathaus (E.-Nr.: 417016-ON-0002).

Mit der ermittelten Gesamthärte von 2,01 mmol/l (11,3 °dH) ist das Wasser nach dem "Wasch- und Reinigungsmittelgesetz - WRMG" in der derzeit gültigen Fassung in den Härtebereich mittel, der den Bereich von 1,5 mmol/l bis 2,5 mmol/l (8,4 °dH bis 14,0 °dH) abdeckt, einzuordnen. Der überwiegende Anteil der Härte besteht mit 1,92 mmol/l aus Karbonathärte, so dass die Nichtkarbonathärte und somit der Gehalt an Neutralsalzen eine untergeordnete Rolle spielt, was in korrosions-chemischer Hinsicht von Vorteil ist.

Die Überprüfung der Calciumcarbonat-Sättigung sowie die Berechnungen nach DIN 38 404-10 (2012-12) ergaben einen Sättigungsindex von + 0,38. In korrosions-chemischer Hinsicht ist das Wasser daher als ungünstig zu beurteilen, da der Schwellenwert von + 0,30, ab dem es in der Regel zu vermehrten Inkrustationen in Wasserleitungsrohren und damit zu lockeren Deckschichten kommen kann, überschritten wird. Hier kann es vor allem bei längeren Stillstandszeiten bzw. im Warmwasserbereich zu Ausfällungen kommen.

Der ermittelte Sauerstoffgehalt liegt mit 9,9 mg/l in einem für Trinkwasser günstigen Bereich über dem aus korrosions-chemischer Hinsicht geforderten Mindestgehalt von 3,0 mg/l. Sauerstoff verleiht einem Wasser zusammen mit der freien Kohlensäure einen erfrischenden Geschmack.

Mangan und Eisen konnten nicht nachgewiesen werden.

Hygienisch-chemisch ist die Wasserprobe einwandfrei, da die hierfür relevanten Parameter Ammonium, Nitrit und Phosphat jeweils nicht bzw. in Konzentrationen unter dem Grenzwert nachweisbar waren.

Der Nitratgehalt liegt mit 6,5 mg/l unter dem Grenzwert von 50 mg/l (der derzeit gültigen Trinkwasserverordnung). Zudem wird die Summe aus Nitrat (Konzentration geteilt durch 50) und Nitrit (Konzentration geteilt durch 3) von maximal 1 mg/l ebenfalls eingehalten.

Hinsichtlich der Eignung metallischer Werkstoffe bezogen auf die Beeinflussung der Trinkwasserqualität, die gemäß § 21 der TrinkwV (Informationspflichten der Wasserversorger gegenüber den Verbrauchern) bekannt gegeben werden muss, gilt für Hausinstallationsleitungen nach DIN 50930-6 (2013-01) die folgende Tabelle:



Werkstoff	pH-Wert	Basekapazität bis pH 8,2 (mmol/L)	Säurekapazität bis pH 4,3 (mmol/L)	Calcium (mg/L)	Sauerstoff (mg/L)	TOC (mg/L)
unlegierter, niedriglegierter Stahl	≥ 7		≥ 2	≥ 20	≥ 3	
feuerverzinkter Stahl		≤ 0,5	≥ 1			
nichtrostender Stahl	6,5 – 9,5					
Kupfer	7,0 – 7,4					≤ 1,5
	> 7,4					
verzinnertes Kupfer	6,5 – 9,5					

Bei Verwendung von metallischen Werkstoffen für die Hausinstallationsrohre hinsichtlich der Veränderung der Trinkwasserbeschaffenheit sind alle oben genannten Materialien geeignet.

Korrosionsvorgänge die zu Schäden am Bauteil führen, sind nicht Gegenstand dieser Norm.

Die vorliegende Tabelle nach DIN 50930-6 (2013-01) gilt, wenn keine besondere Prüfung vor Ort stattgefunden hat. In besonderen Ausnahmefällen können gesonderte örtliche Prüfungen erforderlich sein. Hinsichtlich der Dimensionierung, der Betriebsweise und der Qualitätsausführung des Materials und der Arbeiten sind in der Hausinstallation zusätzlich die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu beachten, da Korrosionsvorgänge auch bei allgemeiner Eignung der Materialien nie völlig ausgeschlossen werden können.

Wenn in bestehenden Installationssystemen als Folge ungünstiger Wasserbeschaffenheit und Betriebsbedingungen oder unsachgemäßer Werkstoffauswahl die gesetzlichen Anforderungen an die Trinkwasserbeschaffenheit nicht einzuhalten sind, kann durch Schutzmaßnahmen einer Veränderung der Trinkwasserbeschaffenheit entgegengewirkt werden. Der Nachweis der Wirksamkeit erfolgt nach DIN 50934-1 (2000-04) und DIN 50934-2 (2000-04).

Auch die weiteren nach Anlage 1, 2 und 3 der TrinkwV durchgeführten Untersuchungen ergaben keine Auffälligkeiten bzw. Beanstandungen.

Zusammenfassend wird aufgrund der vorliegenden Prüfergebnisse festgestellt, dass die vorliegende Wasserprobe im Rahmen der durchgeführten Untersuchungen die an Trinkwasser gestellten Anforderungen in vollem Umfang erfüllt.



Umwelt

Entnahmestelle	Rathaus
Teis	417016-ON-0002
Probenahmedatum/ -zeit	09.05.2023 09:46
Probenahmeverfahren	Zweck a
Probennummer	223056634

Vergleichswerte

Grenzwerte

BG

Einheit

Parameter	Lab.	Akk.	Methode	Grenzwerte	BG	Einheit	
-----------	------	------	---------	------------	----	---------	--

Probenahme

Probenahme Trinkwasser	JT	NG	DIN ISO 5667-5 (A14): 2011-02				X
Probenahme mikrobiol. Untersuchungen von Wasser	JT	NG	DIN EN ISO 19458 (K19): 2006-12				X

Angabe der Vor-Ort-Parameter

Chlor (Cl ₂), frei	JT	NG	DIN EN ISO 7393-2: 2000-04	0,3	0,05	mg/l	< 0,05
Färbung, qualitativ	JT	NG	DIN EN ISO 7887 (C1): 2012-04				ohne
Geruch	JT	NG	DIN EN 1622 (B3) (Anhang C): 2006-10				ohne
Geschmack	JT	NG	DIN EN 1622 (B3) (Anhang C): 2006-10	1)			ohne
Wassertemperatur	JT	NG	DIN 38404-4 (C4): 1976-12			°C	10,4
pH-Wert	JT	NG	DIN EN ISO 10523 (C5): 2012-04	6,5 - 9,5 ₂₎			7,79
Temperatur pH-Wert	JT	NG	DIN 38404-4 (C4): 1976-12			°C	11,6
Leitfähigkeit bei 25°C	JT	NG	DIN EN 27888 (C8): 1993-11	2790	5,0	µS/cm	414

Mikrobiologische Parameter gem. TrinkwV Anlage 1

Escherichia coli	JT	NG	DIN EN ISO 9308-1 (K12): 2017-09	0		KBE/100 ml	0
Enterokokken	JT	NG	DIN EN ISO 7899-2 (K15): 2000-11	0		KBE/100 ml	0

Indikatorparameter gem. TrinkwV Anlage 3, Teil I

Clostridium perfringens	JT	NG	DIN EN ISO 14189 (K24): 2016-11	0		KBE/100 ml	0
Coliforme Keime	JT	NG	DIN EN ISO 9308-1 (K12): 2017-09	0		KBE/100 ml	0
Spektr. Absorptionskoeff. (436 nm)	JT	NG	DIN EN ISO 7887 (C1): 2012-04	0,5	0,1	1/m	0,4
Koloniezahl bei 22°C	JT	NG	TrinkwV §15 Absatz (1c): 2021-09	100 ³⁾		KBE/1 ml	1
Koloniezahl bei 36°C	JT	NG	TrinkwV §15 Absatz (1c): 2021-09	100 ⁴⁾		KBE/1 ml	0
Trübung	JT	NG	DIN EN ISO 7027: 2000-04	1 ⁵⁾	0,1	FNU	0,2

Erläuterungen

BG - Bestimmungsgrenze

Lab. - Kürzel des durchführenden Labors

Akk. - Akkreditierungskürzel des Prüflabors

X - durchgeführt

Die mit JT gekennzeichneten Parameter wurden von der Eurofins Institut Jäger GmbH (Ernst-Simon-Strasse 2-4, Tübingen) analysiert. Die Bestimmung der mit NG gekennzeichneten Parameter ist nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018 D-PL-14201-01-00 akkreditiert.



PRESSEBERICHT

zur Sitzung des Zweckverbandes Abwasserreinigung Balingen am 17. Juli 2023

Am 17. Juli tagte die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Abwasserreinigung Balingen. Die Vertreter der Verbandsversammlung trafen sich im Sitzungssaal auf der Kläranlage Balingen.

Leitung des Verbandes durch neuen Verbandsvorsitzenden Dirk Abel

Der stellvertretende Vorsitzende, Geislingens Bürgermeister Oliver Schmid, eröffnete die Sitzung und begrüßte den neuen Verbandsvorsitzenden Dirk Abel. Der Balingener Oberbürgermeister war im April zum neuen Verbandsvorsitzenden gewählt worden. Die aktuelle Wahlperiode von Dirk Abel dauert bis April 2026. Die Stadt Balingen ist der größte Anteilseigner am Zweckverband. Als neuen Vertreter der Stadt Albstadt begrüßte BM Schmid Herrn OB Roland Tralmer. In dieser neuen Konstellation leitete fortan der neue Verbandsvorsitzende OB Dirk Abel die Sitzung.

Wirtschaftsplan 2023 durch Regierungspräsidium genehmigt

Der Wirtschaftsplan 2023, den die Verbandsversammlung im Frühjahr verabschiedet hatte, wurde durch das Regierungspräsidium Tübingen genehmigt. Dies sei erfreulich, so der Verbandsvorsitzende. Die Maßnahmen, darunter auch Großprojekte, können nun in die weitere Umsetzung gehen.

Freiland Photovoltaik-Anlage auf dem Gelände der Kläranlage

Die Kläranlage hat einen hohen Energiebedarf an Strom und Gas. Um den Strombedarf durch eine höhere Eigenproduktion decken zu können und dadurch Kosten für den Einkauf von Strom zu sparen soll eine Freiland-Photovoltaik-Anlage auf dem Gelände der Kläranlage errichtet werden. Ausreichend Freiflächen stehen tatsächlich zur Verfügung – rund 2.500 qm. Die Machbarkeit und Wirtschaftlichkeit wurde für eine Freiland Photovoltaik wurden deshalb durch das Büro SWECO untersucht, die Ergebnisse wurden im Rahmen der Verbandsversammlung vorgestellt. Die mit einer Freiland-Photovoltaikanlage installierbare Leistung liegt bei 300 kWp. Pro Jahr können 380.000 kWh Energie erzeugt werden. Die Kosten werden aktuell auf 483.000 € geschätzt. Die Amortisationszeit liegt bei 4-5 Jahren.

Die Verbandsversammlung war sich darin einig, die Umsetzung einer Freiland-PV-Anlage insbesondere im Sinne einer guten Energie- und Kostenbilanz anzugehen. Ein erster Bauabschnitt soll geplant werden. Die Verbandsverwaltung wird der Verbandsversammlung schnellstmöglich entsprechende Vorlagen zur Entscheidung vorlegen.

Vergabe von Aufträgen

Vergeben wurden von der Verbandsversammlung folgende Aufträge

- Betonsanierungsarbeiten am Regenüberlaufbecken in der Kläranlage
- Teilweise Erneuerung der Zaunanlage rund um das Gelände der Kläranlage
- Tiefbauarbeiten für die Ertüchtigung der Zuleitung der Gebläsestation

Der Termin für die nächste Sitzung der Verbandsversammlung wurde auf 8. November 2023 festgelegt. Die öffentliche Tagesordnung wird rechtzeitig öffentlich bekannt gegeben. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind wie immer recht herzlich dazu eingeladen. Die einzelnen Tagesordnungspunkte können rechtzeitig vor der Sitzung dem Kreisamtsblatt

entnommen werden. Ebenso nachzulesen sind sie im Internet auf der Homepage des Zweckverbandes www.klaeranlage-balingen.de.



Forstrevier Heiligenzimmern

Das Forstrevier ist urlaubsbedingt bis zum 05.09.23 nicht besetzt. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Forstamt in Messstetten (forstamt@zollernalbkreis.de, Tel. 07433/92-1573) oder an die Reviervertretung Herrn Heitz.

Brennholz zu verkaufen aus Saison 2022/2023

Aus dem vergangenen Winter-/Frühjahreseinschlag stehen für die Bürgerinnen und Bürger von Dotternhausen noch Brennholz-Polter für den Verkauf zur Verfügung.

Lagerort, Menge und Preis können beigefügter Tabelle bzw. Karte entnommen werden.

Für die Vergabe gelten die Vorgaben nach den Allgemeinen Geschäftsbedingungen für den Verkauf von Brennholz und Flächenlosen durch das Landratsamt Zollernalbkreis und die Hinweise gemäß Merkblatt für eine pflegliche und sichere Aufarbeitung von Brennholz oder Flächenlosen.

Beides kann im Internet unter [https://www.zollernalbkreis.de/\(anker16665914\)/landratsamt/aemter++und+organisation/unternehmen_+die+holz+kaufen#anker16665914](https://www.zollernalbkreis.de/(anker16665914)/landratsamt/aemter++und+organisation/unternehmen_+die+holz+kaufen#anker16665914)

nachgelesen werden.

Zwingend ist u.a. der Nachweis eines mind. 1-tägigen Motorsägenlehrgangs.

Personen, die Interesse am Erwerb eines Polters haben und die bereits im Herbst eine Bedarfsanmeldung über Formular abgegeben und Holz zugeteilt bekommen haben, können sich formlos per Email bei der Revierleiterin Brand melden.

Personen, welche bisher keinen Brennholzbedarf angemeldet hatten und bisher leer ausgingen (werden dann vorrangig berücksichtigt), melden sich bitte auf dem Formular mit Unterschrift (per Email o. Post) und der Vorlage einer Kopie Ihres MS-Lehrgangs.

Anmeldung per E-Mail an:

fr.heiligenzimmern@zollernalbkreis.de

Geben Sie bei der Anmeldung bitte unbedingt Ihre komplette Anschrift und TelefonNr. (für Rechnungstellung und ggf. Rückfragen) an. Hinweise auf Wunschpolter oder max. Menge können gern abgegeben werden, jedoch besteht keine Gewähr auf Zuteilung. Bei mehreren Interessenten auf ein Polter erfolgt die Zuteilung nach dem Eingangsdatum. Aufgrund anstehender Urlaubszeiten und den personellen Engpässen kann sich die Rechnungsstellung jedoch verzögern.

**Anmeldung für den privaten Brennholzbedarf Winter 2022/2023**

Name: **Vorname:**

Straße: **72359 Dotternhausen**

Telefon:

(Angabe unbedingt erforderlich)

Hinweise zum Abgabeverfahren:

Die Abgabe von Brennholz erfolgt ausschließlich an **ortsansässige Bürger** zur Eigenverwendung.
Die **Abgabemenge** von Hartlaubholz ist auf max. 6 Festmeter je Haushalt beschränkt.
Übersteigt der angemeldete Bedarf die verfügbare Menge, wird die Zuteilungsmenge entsprechend reduziert.
Die **Zuteilung** erfolgt **entsprechend dem Eingang der Bedarfsmeldungen, nach Verfügbarkeit und dem Grundsatz möglichst viele Haushalte mit Brennholz zu beliefern.**
Eine dauerhafte Lagerung des Holzes im Wald ist **nicht** gestattet.

Aus der Anmeldung des Bedarfs entsteht **kein Anspruch auf Zuteilung der angemeldeten Menge.**
Ebenso ist die Zuteilung eines bestimmten Wunschloses ausgeschlossen.

Für die Abgabe von Brennholz ist grundsätzlich der Nachweis über die erfolgreiche Teilnahme an einem mindestens 1-tägigen Motorsägenlehrgang nach LBG-BaWü Richtlinie erforderlich.
(Bescheinigung in Kopie beifügen!)

Bedarfsanmeldung:**Polterholz** (Brennholz lang):

mind. 1-tägiger Motorsägenlehrgang erforderlich!

.....Fm Hartlaubholz 85 €/Fm

Sofern kein Hartlaubholz zugeteilt werden kann, stimme ich der ersatzweisen Zuteilung von Nadelbrennholz gleicher Menge zu. ja nein

..... Fm Nadelholz max. 73 €/Fm (nach Qualität)

Flächenlos/ Reisschlag

(in der Regel Restholz nach Holzernthemaßnahmen)
mind. 1-tägiger Motorsägenlehrgang erforderlich!

Pauschalpreise je nach Lage,
Holzart und Menge (ca. 2-6fm)
ca. 40 bis 120 € / Los

Bedarf:
 groß
 mittel
 klein

Mit der Unterschrift wird versichert:

- Dass die aufarbeitende Person im Wald bei Polterholz und Flächenlosen mindestens einen 1-tägigen Motorsägen-Lehrgang vorweisen kann. Eine Kopie des Lehrgangsnachweises muss der zuständigen Revierleitung vorliegen.
- Dass bei der Aufarbeitung im Wald nur Sonderkraftstoff und biologisch abbaubare Kettenöle verwendet werden.
- Dass bei Abgabe von Brennholz aus dem Körperschaftswald die AGB- Brh-ZAK anerkannt werden.

Hiermit melde ich meinen Brennholzbedarf für die private Eigenversorgung an und anerkenne die Zuteilungsvoraussetzungen.

Ort, Datum: **Unterschrift:**



Neues aus dem Rathaus



Der Auferstandene

Die Skulptur „Der Auferstandene“, welche auf dem Friedhof Dotternhausen zu finden ist, wurde von der Steinwerkstatt Heni gereinigt und erstrahlt im neuen Glanz

Hallenschließung in den Sommerferien

Die Festhalle und die Sporthalle bleiben in den Sommerferien bis einschließlich 10.09.2023 geschlossen.
Wir bitten um Beachtung.
Die Gemeindeverwaltung

Hausmüllabfuhr

Abholung Gelber Sack
Donnerstag, 24.08.2023

Leerung Rest- und Biomülltonne
Freitag, 25.08.2023

Fundamt

Auf dem Rathaus Dotternhausen wurde folgender Fundgegenstand abgegeben:

- Ein Ring mit Stein
- Eine Sonnenbrille

Besitzansprüche können während den Sprechzeiten auf dem Rathaus geltend gemacht werden.



Impressum

Herausgeber:

Gemeinden Dotternhausen und Dautmergen.

Verantwortlich für den Textteil:

Bürgermeisterämter Dotternhausen (Telefon 9 40 50),

E-Mail: amtsblatt@dotternhausen.de

und Dautmergen (Telefon 25 07),

E-Mail: info@gemeinde-dautmergen.de.

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG

Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim

Telefon (07154) 8222-0

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel

Anzeigenberatung: Telefon (07154) 8222-0

Telefax (07154) 8222-15, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 9.00 Uhr, abhängig je nach Feiertag

Bezugsgebühr Jahresabo 36,40 Euro.

Amtliche Bekanntmachungen Dautmergen

Blumenschmuck in Dautmergen wird bewundert

Dank der Pflege von vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern aus der Gemeinde beeindruckt auch dieses Jahr wieder der Blumenschmuck entlang der Schlichem. Nicht nur aus dem Ort, sondern auch von vielen Auswärtigen erhält die Gemeinde immer wieder Anerkennung und Lob.



Ehrenamtlich tätig in diesem Jahr sind wieder:

Elmar Falk, Karl Wager, Margot Geiger Mariana und Augustin Marc, Marianne Biro, Hermine und Helmut Jetter, Gabriela Siewert, Christine Banholzer und Verena Holzer.

Jugendliche und Gemeinde legen Blumenwiese an

Unter Federführung des Jugendausschusses und mit finanzieller Unterstützung der Gemeinde wurde unter dem Motto des Landkreises „Blumenwiese für Bienen und Hummel“ die Fläche auf dem Gelände des ehemaligen „Rössle“ eingesät. Neben den Jugendlichen haben insbesondere Hans-Günther Schäuble, Elmar Falk, Verena Holzer, sowie Tamara und Claudia Neher tatkräftig mitgeholfen.

Ein, wie das Bild zeigt, sehr gelungenes Projekt.



Die Gemeinde bedankt sich recht herzlich bei den Jugendlichen sowie den Helferinnen und Helfern.

Jugendhaus
Dautmergen



10 Jahre Jugendhaus Dautmergen – Wir feiern Jubiläum!

Am Samstag, den **02.09.2023** um **17 Uhr**
auf dem Vorplatz des Bürgerhauses

Hierzu laden wir alle Bürgerinnen und Bürger, alle Jugendlichen, sowie alle Kinder aus Dautmergen recht herzlich ein, dies gebührend mit uns zu feiern.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Jugendausschuss Dautmergen

**Gemeinde Dautmergen**

-Zollernalbkreis-

Wir suchen zum frühestmöglichen Zeitpunkt eine

**Verwaltungsfachangestellte (m/w/d)**

mit einem Stellenumfang von z. Zt. 60%.

Die Tätigkeit umfasst grundsätzlich alle anfallenden Verwaltungs- und Sekretariatsarbeiten in einer kleinen jedoch selbstständigen, Gemeinde in vertrauensvoller Zusammenarbeit mit einem Fach-Bürgermeister, insbesondere die Bereiche:

- Meldewesen, Statistiken, Amtsblatt und Homepage
- Pass- und Ausweiswesen
- Gewerbe An-, Ab- und Ummeldungen
- Korrespondenz mit den Vereinen
- Vorbereitung und Nachbearbeitung von Wahlen
- Vor- und Nachbereitung der Sitzungen des Gemeinderats
- Friedhofwesen

Ihr Profil:

- abgeschlossene Berufsausbildung als Verwaltungsfachangestellte bzw. vergleichbare Ausbildung und/oder Erfahrung in der kommunalen Verwaltungstätigkeit
- sehr guter Umgang mit MS-Office, insbesondere Word und Excel sowie Umgang mit gemeindetypischen Verfahren beim Rechenzentrum und Fachverfahren z.B. GIS und Migewa
- selbstständiges Arbeiten sowie sicheres und freundliches Auftreten
- Einsatzbereitschaft, Eigeninitiative und Flexibilität

Wir bieten Ihnen:

- einen vielseitigen, verantwortungsvollen und kundenorientierten Arbeitsplatz
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis im Rahmen einer 4-Tage-Woche grundsätzlich Vormittags
- eine Vergütung entsprechend Anlehnung an den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst bis EG 8 TVöD
- Jobrad
- Zusatzversicherung und Fortbildungsmöglichkeiten

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann richten Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis Montag, 04.09.2023 an die Gemeinde Dautmergen, Grabenstraße 1, 72356 Dautmergen. Gerne auch per E-Mail an info@gemeinde-dautmergen.de. Als Ansprechpartner steht Ihnen für Fragen oder für ein persönliches Gespräch Herr Bürgermeister Lippus, Telefon: 07427-2507 gerne zur Verfügung.

Inbetriebnahme des Mobilfunkmast „Reutele“ ist erfolgt

Nach rd. 3 Jahren intensiver Gespräche, Bürgerinformationen sowie Standortsuche konnte der Mobilfunkmast nun am 16.08.2023 in Betrieb genommen werden.

Eine deutliche Verbesserung im Mobilfunknetz und für die Infrastruktur unserer Gemeinde konnte dadurch erreicht werden.

Telekom wird nun auch mit anderen Mobilfunkanbietern wegen einer Mitbenutzung des Masts Verhandlungen aufnehmen.

Ein Dank gilt den privaten Grundstückseigentümern, die ihre Flächen für die notwendige Verkabelung zur Verfügung gestellt haben und den Bürgerinnen und Bürgern, welche nach anfänglichen Bedenken den alternativen Standort „Reutele“ mit einem geforderten Abstand von 400 Metern zur nächsten Wohnbebauung akzeptiert haben.

Hans Joachim Lippus
Bürgermeister

Unsere Altersjubilare**Wir gratulieren herzlich
In Dotternhausen****75. Geburtstag**

am Samstag, 12.08.2023 Josef Deuring, Dotternhausen

70. Geburtstag,

am Mittwoch 16.08.2023 Eugen Wochner, Dotternhausen

75. Geburtstag,

am Montag 21.08.2023 Rosemarie Wiest, Dotternhausen

Schulnachrichten**Ab in die Sommerferien****Die Realschule Schömberg verabschiedet ihre Schülerinnen und Schüler in die wohlverdiente Sommerpause**

Am 26. Juli 2023 war es wieder einmal soweit. Die Schülerinnen und Schüler der Realschule Schömberg wurden in die sechswöchige Sommerpause entlassen. Das bereits ritualisierte Abschlussprogramm mit Verlesung der Namen derer, die eine Belobigung erhalten haben, sowie der Preisverleihung für besonders gute Schülerinnen und Schüler durch die jeweiligen Klassenlehrkräfte und Herrn RR Uli Müller in feierlichem Rahmen wurde dieses Jahr ergänzt durch die Verabschiedung zweier Lehrkräfte. Realschullehrerin Kristine Münk, mit den Unterrichtsfächern Englisch und Geschichte, wurde nach 19 Dienstjahren an der Realschule verabschiedet. Zu diesem Anlass sang ein Freiwilligenchor, bestehend aus Schülerinnen und Schülern, die Frau Münk noch vor ihrem Sabbatjahr kannten und schätzten, ein selbstgedichtetes Lied unter Anleitung des Verbindungslehrers Herrn André Angele. Neben ihrer Tätigkeit als Beratungslehrkraft, als die sie der Schule erhalten bleibt, war sie einst jahrelang Hauptorganisatorin des Deutsch-Französisch-Austauschs. Ebenfalls auf diese Weise verabschiedet wurde der allseits geschätzte Realschullehrer Sebastian Fauth mit der Fächerkombination Mathematik, WBS und Gemeinschaftskunde, der sich insgesamt 5 Jahre um die Schule verdient gemacht hatte, indem er u.a. aktiv am Medienentwicklungsplan mitgewirkt hatte. Aus familiären Gründen hatte sich Fauth schweren Herzens für diesen Schritt eines Schulwechsels entschieden.

An der Realschule Schömberg wurden nachstehende Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 9 zum Schuljahresende für besondere Leistungen mit einem Preis bzw. einer Belobigung ausgezeichnet:

Preise

R5A Daz Marta Emilia, Sanz Segura Melinda, Schmolze Klara, Kotuljac Emil
 R5B Edelmann Anna, Erler Tina, Geiser Mia Magdalena, Mayer Ayleen, Polich Hanna, Reiner Antonia,
 R6A Conzelmann Linus, Klumpp Miriam, Özkan Arda, Müller Moritz Tim,
 R6B Müller Moritz Tim, Probst Tim, Ritter Jule Vianne, Rogge Isabelle Sophie, Vescan Cristian Lucian,
 R7A Kipp Luis
 R7B Büchle Emma, Koch Carl-Christian, Neher Jonas, Schulz Jana,
 R8A Krüger Max, Slavov Ivan, Weinmann Sinja,
 R8B Bertsch Leeann-Sky, Hoch Felicia, Reiner Clarissa, Ritter Jannik Gabriel,
 R9A Karle Melissa, Müller Felix, Polich Luka,
 R9B Bitzer Lena, Merz Chantal,



Belobigungen

R5A Aliu Fiona, Eggert Nils, Ilin Simon, Lupean Andra-Maria, Sauter Denise, Schmidinger Emma, Tsvitsivadze Ana, R5B Kappeler Sophie, Knaisch Cedrik, Neher Leni, Wager Nick, Weinmann Melina, R6A De Luca Francesco, Geiger Luana, Hegej Nardo Thomas, Ilin Eliana, Netzel Gwendoline Emma, Oguz Leyya, Schwebius Martha, Moser Leon Erich, R6B Baumann Emma Salome, Gapp Antonia, Heppe Marie, Hoch Lilly, Karle Julia, Koch Selina, Krastl Nico, Mengis Theresa Maria, Pfitzer Noah, Schneider Tom, Schönfels Vincent, Tasheva Boyana, Uttenweiler Tessa, R7A Broß Lena, Draghici, Alin Andrei, Dreher Lara, Koch Lean, Ott Fabienne, Sauter Stefanie-Tina, R7B Geiss Melina, Gertner Elias, Karle Madleen, Ruof Franziska, Ruoff Rebecca, R8A Ciccarella Raffaele, Hummel Lorenz, Schönfels Benedikt, Senn Julian, Weinmann David, Zawila Wanessa, R8B Sauter Aileen, R9A Bader Georg Alexander, Hietmann Finn, Kartal Noren, Koch Jonas, Koch Lena, Koch Louis-Friedrich, Sauter Laurence, R9B Geiss Mia-Alessa, Klein Fabian, Mustafic Ellis, Schulz Tim,

Förderverein der Schömberger Schulen e. V.

61. Kinderartikelbörse in der Stauseehalle in Schömberg
Am 22.-23.09.2023 veranstaltet der Förderverein der Schömberger Schulen e.V. eine Herbst- und Winter-Kinderartikelbörse in der Stauseehalle in Schömberg.

Die Kinderartikelbörse wird über die Webanwendung basarino organisiert. Eine Anmeldung der Verkäufer erfolgt ausschließlich über basarino (entweder über die App oder am Computer) unter www.basarino.de/3674.

Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Verkäufernummer. Sie können anschließend bis zu 80 saisonale, qualitativ hochwertige, fleckenfreie und gereinigte Kinder- und Jugendmodeartikel, sowie vollständige und unbeschädigte Sportartikel (außer Skiausrüstung) und Spielsachen in basarino einstellen und auszeichnen.

Baby-, Kinder- und Jugendbekleidung bis Größe 176. Außerdem werden angenommen: Umstandsmode, Kinderwagen, Kinderbetten, Kinder-Autositze (ECE Norm R 44/03 oder 04), Fahrräder, Dreiräder, Roller und sonstige Fahrzeuge; Spielsachen für jedes Alter: Brettspiele, Puppen und Zubehör, Lego und Playmobil. Spiele, Puzzle usw. bitte auf Vollständigkeit prüfen und ggf. gut sichtbar in Tüten verpacken.

Kuscheltiere dürfen nicht zum Verkauf angeboten werden. Des Weiteren können Bücher und sonstige Medien, wie z.B. CDs, DVDs, Spiele für Playstation und Konsolen, sonstige Computerspiele ausgezeichnet werden sowie Sportbekleidung und -artikel für jedes Alter und jede Sportart (außer Skiausrüstung): Tennisschläger und Tischtennisschläger, Fußballtrikots, Kickschuhe und Schoner, Handballbekleidung, Handbälle, Knie- und Ellenbogenschoner, Fahrradhelme, Fahrradkleidung und Regenschutz, Reitbekleidung, Reithelme und Reittiefel, Bademode, Taucherbrillen und -flossen usw.

Pro Verkäufer können 2 Paar gut erhaltene und saubere Schuhe in Größe 17-40 angeboten werden.

Jeder Verkäufer darf **bis zu 80 Artikel** auszeichnen und zum Verkauf anbieten.

Am Freitag, 22.09.2023 von 15.30 – 17.30 Uhr können die ausgezeichneten Artikel in der Stauseehalle in Schömberg abgegeben werden. Dort werden die Artikel sortiert und für den Verkauf ausgelegt. Bitte bringen Sie die ausgedruckte und unterzeichnete Artikel-/Inventarliste zur Abgabe mit. Diese kann über basarino ausgedruckt werden. Ein Verkauf ohne unterzeichnete Artikel-/Inventarliste ist nicht möglich.

Der Verkauf der Artikel findet am 23.09.2023 von 9-12 Uhr in der Stauseehalle statt.

Der Verkaufserlös und die nicht verkauften Artikel können von den Verkäufern am Samstag, 23.09.2023 zwischen 15 und 16 Uhr abgeholt werden. Zur Abholung bringen Sie bitte ihre Verkäufernummer mit. Ihr Auszahlungsbetrag ist bereits errechnet; dadurch kann eine Auszahlung zügig erfolgen.

Der Auszahlungsbetrag errechnet sich anhand des Verkaufserlöses der verkauften Artikel. Es werden 12% des Erlöses und eine Verkaufsgebühr von 8 € einbehalten. 2% der Provision und 1 € der Verkaufsgebühr gehen als Gebühr an basarino. Bei weiteren Fragen kontaktieren Sie uns entweder über unser Kontaktformular oder per Mail unter info@kinderartikelboerse-schoemberg.de oder telefonisch bei einer der folgenden Personen:

Evelyn Plescher (07427) 940140 oder Anja Schmolze (07427) 4660754.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Dotternhausen



Sonntag, 27.08.23 - 21. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Wortgottesfeier (Team)

Samstag, 02.09.23

15:30 Uhr Tauffeier

Sonntag, 03.09.23 - 22. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Uhr Wortgottesfeier (Team)

19:00 Uhr Rosenkranzgebet

Sonntag, 10.09.23 - 23. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Hl. Messe

Kollekte Silbersonntag

Freitag, 15.09.23

14:00 Uhr Einschulungsgottesdienst

Sonntag, 17.09.23 - 24. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Wortgottesfeier (Gem. Referent)



„Danke“

Wir bedauern sehr, dass Frau Therese Wistuba ihre ehrenamtliche Tätigkeit für den Blumenschmuck in unserer Kirche St. Martinus seit August nicht mehr wahrnehmen kann.

Für ihre Mühe und tollen Ideen bedanken wir uns recht herzlich bei Ihr.

Für ihre weitere Zukunft im privaten sowie im beruflichen Umfeld, wünschen wir Therese Wistuba alles Gute.

Bettina Heck

Gem. Kirchenpflege Oberes Schlichemtal

Praktische Gebetsanregungen von Joyce Meyer

Beten ist nicht kompliziert. Sag Gott, was dich beschäftigt, sprich mit ihm so, wie du mit einem guten Freund sprechen würdest. Diese 5 einfachen Tipps sollen dir dabei helfen, leicht einen Zugang zu ihm zu bekommen.

Finde den richtigen Ort

Such dir einen ruhigen, bequemen Platz zum Beten. Es wird dir leichter fallen, innerlich still zu werden und dich auf Gott zu konzentrieren.

Nimm dir Zeit

Gott hört auch deine Ein-Wort-Gebete, aber er freut sich, wenn du dir mehr Zeit für das Gespräch mit ihm nimmst. Plane deine Zeit mit Gott, so wie du eine Verabredung mit deinen Freunden planst.

**Sprich Gott mit „du“ an**

Gott kennt dich durch und durch, besser als jeder Mensch. Du darfst also ganz unbefangen zu ihm kommen.

Nimm die Bibel zur Hilfe

Wenn du nicht so geübt bist im Formulieren eines persönlichen Gebets, kannst du auf die Bibel zurückgreifen. Bete das Vaterunser und füge deine eigenen Gedanken hinzu. Such dir einen Psalm, der zu deiner Situation passt und bete ihn zu Gott.

Finde dein eigenes Ritual

Was hilft dir zur Ruhe zu kommen? Probier einfach mal aus, wie du am besten mit Gott ins Gespräch kommst. Hilft dir vielleicht das Führen eines Gebetstagebuchs? Das Anzünden einer Kerze, das Aufstellen eines Kreuzes? Ein Spaziergang in der Natur?

Jesus Christus spricht:

„Bittet, so wird euch gegeben; suchet, so werdet ihr finden; klopfet an, so wird euch aufgetan.“

Bitten, suchen, anklopfen – drei Aufforderungen, die erfüllt werden.

Katholische Kirchengemeinde St. Verena Dautmergen



Sonntag, 27.08.23 - 21. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 03.09.23 - 22. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Uhr Hl. Messe Kollekte Silbersonntag

Sonntag, 10.09.23 - 23. Sonntag im Jahreskreis

09:30 Uhr Wortgottesfeier (Team)

Samstag, 16.09.23

19:00 Uhr Wortgottesfeier (Gem.Referent)

Gottesdienste der Seelsorgeeinheit St. Martinus und St. Verena

Katholisches Pfarramt, Hauptstr. 2**Öffnungszeiten**

Montag 14:00 - 17:15 Uhr

Dienstag 14:00 - 17:15 Uhr

Mittwoch 08:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag 14:00 - 17:15 Uhr

Auch vormittags unter Tel. 07427 / 2193 erreichbar.

Mail: stmartinus.dotternhausen@drs.de

AKTUELLES, Infos und weitere Gottesdienste finden Sie unter www.stadtkirche-schoemberg.de

**Beerdigungsdienst****Im Trauerfall**

wenden Sie sich an Pfarrer Shibu Pushpam,
Tel. 07427 / 7325 oder **015225270700**.

Samstag, 26.08.23 - Vorabend zum 21. Sonntag im Jahreskreis

19:00 Uhr Vorabendmesse in Zimmern

Sonntag, 27.08.23 - 21. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Hl. Messe in Hausen und Dautmergen

09:00 Uhr Wortgottesfeier in Dotternhausen (Team)

10:30 Uhr Hl. Messe in Schörzingen und Dormettingen

10:30 Uhr Hl. Messe auf dem Palmbühl

Pfarramt geschlossen

Das Pfarrbüro Schömberg und Dotternhausen ist bis 01.09. nicht besetzt.

Bei Bedarf wenden Sie sich bitte ab 21.08. an das Büro in Ratshausen stafra.ratshausen@drs.de / Tel. 7325 oder Schörzingen stgallus.schoerzingen@drs.de / Tel. 8501.

Erstkommunion Termine 2024 in der Seelsorgeeinheit

Die Erstkommunion 2024 findet an folgenden Terminen in den einzelnen Gemeinden unserer Seelsorgeeinheit statt.

Samstag, 06.04.2024 um 10:30 Uhr in Dautmergen

Samstag, 06.04.2024 um 15:00 Uhr in Zimmern

Sonntag, 07.04.2024 um 10:30 Uhr in Schömberg, Ratshausen und Dormettingen

Samstag, 13.04.2024 um 10:30 Uhr in Dotternhausen

Sonntag, 14.04.2024 um 10:30 Uhr in Schörzingen und Weilen

PALMBÜHLKIRCHE**Palmbühlsaison Mai - Oktober**

Tel. 07427/2502

Wallfahrtsseelsorge: Pastoralreferent Michael Holl, Tel. 0174 1057563

Sonn - und Feiertag

10:30 Uhr Eucharistiefeier

Werktags

Montag, Donnerstag und Freitag

09:00 Uhr Hl. Messe

Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömberg

**Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömberg**

Pfarramt: Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, 72336 Balingen-Erzingen, Tel. Nr. 07433/4210, Fax-Nr. 07433/385048, E-Mail: Stefan.Kroeger@elkw.de, Internet: www.eseki.de, Pfarrbüro Verena Prappacher: Montag 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr sowie Mittwoch 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Sonntag, 27. August 2023

09.00 Uhr **Erzingen:** Gottesdienst im Rahmen der Sommerpredigtreihe mit Pfarrer Stefan Kröger in der St.-Georgs-Kirche zum Thema: „... dass sie aufahren mit Flügeln wie Adler“

10.00 Uhr Edingen: Gottesdienst mit Dieter Schott

10.00 Uhr Tübingen: Gottesdienst mit Prädikant Karl Prappacher

10.15 Uhr **Schömberg:** Gottesdienst im Rahmen der Sommerpredigtreihe mit Pfarrer Stefan Kröger im Ev. Gemeindezentrum zum Thema: „... dass sie aufahren mit Flügeln wie Adler!“. Anna-Lena Fasekas aus Neukirch empfängt die Heilige Taufe.

Hinweise:

In den Sommerferien treffen sich die Gruppen und Kreise nach Absprache!

Wir laden herzlich ein zum **Tag der Schöpfung auf der Gartenschau in Balingen am Sonntag, 3. September** unter dem Motto: „Damit ihr das Leben in Fülle habt“. Freuen Sie sich auf einen ökumenischen Gottesdienst um 11 Uhr mit Bischof Ema-



nuel von Christoupolis, Berlin und dem GospelChor „Living Voices“ sowie Vera und Patrizia Bieber. Bereits ab 10 Uhr haben die Info-Stände für Sie geöffnet, und ab 13 Uhr gibt es rund um den Tag der Schöpfung Aktionen und Exkursionen.

Judy-Bailey-Konzert auf der Gartenschau in Balingen
Am Sonntag, 10. September um 17 Uhr können Sie Judy Bailey mit Band live auf der Hauptbühne erleben! Wenn Judy Bailey Musik macht, dann spürt man, wie die Sonne ihrer Heimat Barbados von der Bühne ins Publikum strahlt. Da ist diese Leichtigkeit und Freude der Karibik, gepaart mit Rhythmus und Power aus Afrika. Aber auch Sounds und Reflexionen aus ihrer neuen Heimat Europa mischen mit. Ihre Songs machen Spaß und sie haben Tiefe – das ist bei Judy kein Widerspruch, sondern Lebenskonzept.
 Veranstalter: Gesamtkirchengemeinde Steinach-Schlichemtal.

Gottesdienste

weiterhin senden wir unsere Gottesdienste aus der Gesamtkirchengemeinde jeden Sonntag über einen Link, entweder auf unserer Homepage www.kirche-erzingen-schömburg.de bzw. unserem YouTube-Kanal oder auf dem Kanal der Kirchengemeinde Edingen.

Gottesdiensttelefon

Wir haben das „Gottesdiensttelefon“ unter der Nummer „074332101617“ wieder aktiviert!
 Es bestand Bedarf für einen zusätzlichen „Übertragungsweg“ neben unserem Livestreaming.

Kurze **Telefonandachten** täglich neu bietet zum Beispiel die „eva“ (Ev. Gesellschaft) Stuttgart mit der Telefonbotschaft „2 Minuten Hoffnung wählen“ unter der Rufnummer **0711 29 23 33**.

Evangelische Kirchengemeinde Täbingen - Dautmergen - Zimmern u. d. Burg

Evangelisches Pfarramt Täbingen,
 Im Oberland 9, 72348 Rosenfeld
 Telefon (07427) 3294
 Fax (07427) 914913
 Gemeindebüro Mo 09.30 – 12.00 Uhr
 Do 14.00 – 16.30 Uhr



E-Mail: gemeindebueero.taebingen@elkw.de
 Internet: www.kirchengemeinde.taebingen.de

Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, Erzingen

Telefon 07433/4210
 E-Mail stefan.kroeger@elkw.de

1. Vorsitzender Axel Märklin, Heerstraße 24, Täbingen

Telefon (07427) 8672
 E-Mail axel.maerklin@t-online.de

Sonntag, 27. August 2023

10.00 Uhr Gottesdienst mit Karl Prappacher
Opfer: eigene Gemeinde

09.00 Uhr Gottesdienst in Erzingen mit Pfarrer Stefan Kröger
 10.00 Uhr Gottesdienst in Edingen mit Dieter Schott
 10.15 Uhr Gottesdienst in Schömburg mit Pfarrer Stefan Kröger

Freitag, 01. September 2023

Ab 7 Uhr Abholung der Gaben für den Tafelladen
 20.00 Uhr Jugendkreis in Leidringen
 Thema: körperliche Ertüchtigung

Sonntag, 03. September 2023

10.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikant H. M. Hauch zur
SPRR

Opfer: Kinderwerk Lima

10.00 Uhr Gottesdienst mit Dieter Schott in Edingen
 10.00 Uhr kein Gd in Erzingen/Schömburg. Tag der Schöpfung auf der Hauptbühne der Gartenschau

Um **9.00 Uhr** beginnt der Gottesdienst mit **Vorläuten**. Um **10.00 Uhr** wird **nachgeläutet**.

Hinweise:

Judy-Bailey-Konzert auf der Gartenschau in Balingen
Am Sonntag, 10. September um 17 Uhr können Sie Judy Bailey mit Band live auf der Hauptbühne erleben! Wenn Judy Bailey Musik macht, dann spürt man, wie die Sonne ihrer Heimat Barbados von der Bühne ins Publikum strahlt. Da sind diese Leichtigkeit und Freude der Karibik, gepaart mit Rhythmus und Power aus Afrika. Aber auch Sounds und Reflexionen aus ihrer neuen Heimat Europa mischen mit. Ihre Songs machen Spaß und sie haben Tiefe – das ist bei Judy kein Widerspruch, sondern Lebenskonzept.
 Veranstalter: Gesamtkirchengemeinde Steinach-Schlichemtal - Wir freuen uns auf Sie!

Seminartag am Samstag, 23. September 2023: „Freude an Jesus - Freude am Beten“

Mit Lukas Knieß kommt ein Theologe, Gebetshausleiter und Teaching Pastor zu uns nach Schömburg für einen Seminartag zum Thema Beten. Ab 9 Uhr starten wir im Ev. Gemeindezentrum mit Ankomm-Kaffee und Gebäck und werden dann (mit Pausen dazwischen) drei Einheiten des Seminartags absolvieren und schließlich um 16.30 mit Lobpreis und Gebet den Seminartag beenden. Anmeldung bitte bis 16. September bei Elke Haile, Tel. 07427 1544, E-Mail: elke.haile@gmx.de oder Martina Heinzler, Tel. 07427 6251, E-Mail: heinzler@web.de
 Veranstalter: Katholische Kirchengemeinde Schömburg und Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömburg. Wir erheben keine Teilnahmegebühr - Spenden sind herzlich willkommen.

Zur Sommer-Predigt-Reihe (SPRR) liegen hinten in der Kirche Flyer aus.

Die Gruppen und Kreise treffen sich in den Ferien je nach Absprache.

Gottesdienste

* die mit Sternchen gezeichneten Gottesdienste stehen als Stream zur Verfügung (You-Tube-Kanäle unserer Kirchengemeinden):

Kurze **Telefonandachten** täglich neu bietet zum Beispiel die „eva“ (Ev. Gesellschaft) Stuttgart mit der Telefonbotschaft „2 Minuten Hoffnung wählen“ unter der Rufnummer **0711 29 23 33**.

Die aktuelle Predigt lassen wir Ihnen gerne auf Anfrage zukommen.

Bei Spenden an die Kirchengemeinde bitte den Ort und den Zweck angeben.

Spendenkonto:

Gesamtkirchengemeinde Steinach-Schlichemtal
IBAN: DE 21 6416 3225 0429 0890 07, BIC: GENODES 1VHZ

Vereinsnachrichten



Musikverein Dotternhausen

Neue Kurse musikalische Früherziehung und Blockflötengruppe ab dem Schuljahr 2023/2024

Liebe Eltern,
 für das neue Schuljahr 2023/2024 bietet der Musikverein Dotternhausen wieder Kurse in musikalischer Früherziehung und Blockflötenunterricht an.



Es sind noch Plätze frei und Sie können ihr Kind über unser Anmeldeformular auf unserer Website unter der Rubrik „Ausbildung“: www.mv-dotternhausen.de/ausbildung noch bis Ende des Monats anmelden.

Wir freuen uns auf viele Kinder in der Rasselbande und in den Flötengruppen.

Thomas Geiser

Jugendkoordinator

Musikverein Dotternhausen e.V.



Schachgemeinschaft Dotternhausen

Verleihung des Bauerndiploms an der Schloßbergschule in Dotternhausen



Die Schachgemeinschaft Dotternhausen e.V. hat im März 2023 mit einer Schach AG in der Schlossbergschule in Dotternhausen begonnen. An Grund- bzw. weiterführenden Schulen in Deutschland werden zunehmend Schach AGs angeboten oder Schach als Schulfach eingerichtet, denn Schach hat einen hohen Bildungswert. Während andere Schulfächer von den Kindern gepaukt werden müssen, lernen sie Schach spielerisch. Bis zu 14 Schüler der 2., 3. und 4. Schulklasse haben im vergangenen Schuljahr an der Schach-AG teilgenommen und die Grundzüge des Schachspiels erlernt.

Zunächst wird das Schachbrett mit seinen 64 Feldern, den Linien, Reihen und Diagonalen erklärt, danach die Bauern und verschiedenen Figuren. Beim Spiel ist es wichtig zu wissen, wie die einzelnen Figuren ziehen und welche und wann sie schlagen dürfen. Der König kann nicht geschlagen werden, denn das Ziel ist, den König matt zu setzen. Hat der König kein Feld mehr zum Ziehen, ist die Partie patt.

Die Schachregeln wie z.B. die Rochade und das en passant müssen beachtet werden. Im weiteren Verlauf lernen die Mädchen und Jungen Eröffnungen und Endspiele, Kombinationen und taktische Spielführung. Diese Techniken können alle auch im Schulunterricht angewandt werden. Wenn sich ein Schüler bis zu einer Stunde auf ein Schachspiel konzentrieren kann, dann schafft er dies auch bei einer Mathematikarbeit.

Folgende Mädchen und Jungen haben zum Schuljahresabschluss 2023 die Prüfung zum Bauerndiplom bestanden und die Urkunde erhalten:

Schulklasse 2a: Altaleb, Mahmoud; Ambacher, Jakob; Matic, Jovanna; Saffrin, Leo; Maistrenko, Oleksandr; Michailidis, Levin; Weckenmann, Bruno;

Schulklasse 3a: Duda, Filip; Weckenmann, Matteo;

Schulklasse 4a: Helble, Marie;

Schulklasse 4b: Stauß, Sören



Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Dotternhausen

<http://dotternhausen.albverein.eu>

Seniorenangebot sowie für daheimgebliebene Urlauber: Betriebsbesichtigung bei Interstuhl in Tieringen

Wie bereits angekündigt, steht am **Donnerstag, 31. August**, eine Betriebsbesichtigung bei der Firma Interstuhl auf dem Plan. Wir dürfen uns auf eine interessante Führung freuen. Anschließend sind eine gemeinsame Einkehr und gemütliches Beisammensein vorgesehen.

Treffpunkt/Abfahrt ist um **12.30 Uhr am Rathaus** (Fahrge-meinschaften).

Zur Planung bitten wir um Anmeldung (falls noch nicht geschehen) – entweder telefonisch 07427/8254 oder per E-Mail an ilse.ringwald@web.de, ggfs. auch per WhatsApp an Ilse oder Siegbert Ringwald möglich.

Radtour über den Kleinen Heuberg



„Auf die Räder, fertig, los!“, hieß es Anfang August beim Albverein Dotternhausen. Neun Radlerinnen und Radler folgten der Einladung von Hans-Peter Pfeffer zu einer gemütlichen Tour am Samstagnachmittag. Los ging's ab Rathaus Dotternhausen über Dormettingen, Waldhof, vorbei an Leidringen zum neuen Aussichtsturm hinter Bickelsberg.

Der Kleine Heuberg besticht hier mit einer tollen 360-Grad-Rundumsicht über die schöne Landschaft, die man bei einem Stopp am Turm ausgiebig genoss. Die Radler wurden zwar von wechselnden Wolkenformationen begleitet, es blieb jedoch bei idealem Radlerwetter trocken.

Beim Fußballturnier am Brittheimer Sportplatz wurde gemütliche Einkehr gehalten. Nach 35 geradelten Kilometern bildeten



Eiskaffee und kühle Getränke den Abschluss im Schieferhaus Dormettingen. Die Ortsgruppenvorsitzende Ilse Ringwald bedankte sich im Namen der Gruppe bei Hans-Peter Pfeffer für die Organisation und Durchführung dieser schönen und gemütlichen Fahrradtour.



Tennisclub Dotternhausen e.V.

Aufstieg verpasst!

Herren 40 – Entscheidungsspiel – 29.07.2023

SPG. Dotternhausen/Villingendorf 1 – TC Seewald:

3:3 Matches, 6:7 Sätze, 50:49 Spiele

Es spielten: *Christof Gaiselmann, Mike Bothe, Steffen Schlegel, Elvir Mustafic*

Im Entscheidungsspiel gegen den TC Seewald mussten unsere Herren 40 letzten Samstag eine äußerst knappe Niederlage einstecken und verpassen somit den Aufstieg in die Verbandsstaffel. Christoph Gaiselmann konnte sein Match mit 6:2 3:6 und 10:7 für sich entscheiden. Mike Bothe hatte mit seinem Gegner weniger Mühe und konnte glatt mit 6:2 6:2 gewinnen. Steffen Schlegel und Elvir Mustafic mussten sich mit 2:6 4:6 und 2:6 2:6 geschlagen geben. So stand es nach den Einzeln 2:2 wobei Seewald mit einem gewonnenen Satz mehr mit einem Vorteil in die Doppel ging. Im ersten Doppel spielten Christof und Steffen und im zweiten Mike und Elvir. Mike und Elvir konnten ihr Doppel klar mit 6:2 6:2 gewinnen. Leider konnten Christof und Steffen den erhofften benötigten Satz nicht gewinnen und verloren mit 2:6 4:6. Somit konnten sich unsere Herren 40 nach einer tollen Saison mit einer klaren Meisterschaft nicht für die Verbandsstaffel qualifizieren. Über die gesamte Saison waren *Christof Gaiselmann, Mike Bothe, Christian Künstle, Steffen Schlegel, Elvir Mustafic, Daniel Ritter und Gerd Janiszewski* im Einsatz.

Die Herren 40 verabschieden sich nun in die Sommerpause und bedanken sich ganz herzlich bei allen Zuschauern für die tolle Unterstützung über die gesamte Saison. **VIELEN DANK**



Familientag beim TCD

Save The Date!!!

Am 16.09.2023 ist Familientag beim TCD. Es erwarten euch ein

- Eltern-Kind-Turnier
- Mixed-Pokal-Turnier
- Tennis-Challenges für Groß und Klein
- Spiel, Spaß, Spannung, leckeres Essen und gute Drinks.

Genauere Infos werden folgen :)



Bücherregal

Einfach mal eine Auszeit – mit einem Buch in der Hand?

Es lohnt sich, im offenen Bücherregal **LichtBLICK** vorbeizuschauen.

Viele verschiedene, neu hinzugekommene Bücher bieten...

...Geschichten über das Leben und die Liebe

...Gänsehautgefühl

...Abenteuerreisen

...Ratgeber für Küche, Haus und Garten

...Interessantes für Kinder und Jugendliche

...Bildergeschichten für die Kleinsten, und ...Dies und Das.

Wo gibt es diese besondere Möglichkeit?
Bei der alten Schule in Dormettingen, am Eingang zur Sonne.

Wir freuen uns über viele Leserinnen und Leser.
Heike Drexler und Jolande Erler



Bürozeiten:

Dienstag 9 - 11 Uhr

Dotternhausen / Bücherei, Hauptstraße 24

Darüber hinaus telefonisch unter

(0 74 27) 41 99-5 38 erreichbar

(C. Kerner)

Dienstag 16 - 18 Uhr

Dormettingen / Schule, Schulstraße 15

Darüber hinaus telefonisch unter (0 74 27) 41 99-8 26

erreichbar (K. Rauscher)

Wir sind persönlich für Sie da!



Narrenzunft Dautmergen e.V.

Jahresausflug der Narrenzunft am 22. Juli

In die Schönbuchregion führte der Jahresausflug der Narrenzunft Dautmergen am Samstag, dem 22. Juli. Nach einem gemeinsamen Frühstück am Dautmerger Sportheim machten sich die aktiven Vereinsmitglieder auf den Weg nach Herrenberg. Im dortigen Waldseilgarten konnte sich die Narrenzunft an den Kletterstrecken, Parcours und Seilrutschen messen. Der ruhigere Teil der Mitglieder verbrachte die Zeit nach einem kleinen Spaziergang im Naturfreundehaus Herrenberg und verpasste so die unabsichtliche Sachbeschädigung unserer zu sportlichen Oberhexe im Waldseilgarten.

Gegen Abend erreichte die Zunft Tübingen und unternahm auf dem einzigen Grillfloß Tübingens eine Floßfahrt über den Neckar bei gleichzeitigem Essen und Trinken, wobei ein Teil der 26-köpfigen Gruppe auf einem Stocherkahn untergebracht war. Nach einem kurzen Zwischenhalt mit Sitzplatzwechsel eines seekranken Elferrats konnte auch dieser wieder essen und trinken, sodass die Gruppe gestärkt am Ausgangspunkt vor Anker gehen konnte. Einige Narren versuchten sich am Stocher der Boote und manövierten das Floß und den Stocherkahn gekonnt über den Neckar.

Nachdem die Mitglieder bereits auf dem Weg von Herrenberg nach Tübingen auf die Hockete des Fasnetclubs Unterjesingen aufmerksam wurden, führte der Ausflug im Anschluss nach Unterjesingen. Dort ließ die Narrenzunft den Abend gemütlich ausklingen, bevor der Heimweg angetreten wurde. Natürlich



wurde eine Einladung zum traditionellen Umzug am Fasnetsdienstag ausgesprochen. Die Narrenzunft bedankt sich beim FSV Dautmergen für die Bereitstellung des Sportheims und natürlich bei unserem Busfahrer Hatsch.



Wanderverein Dautmergen

Einladung Wanderung im Donautal ab Beuron (27.08.)

Bereits am kommenden Sonntag werden wir wieder wandern. Die von Norbert Mocker geführte Rundtour im Donautal verspricht eine besonders schöne zu werden. Die Premium-Wanderung „DonauWelle Eichfelsen, Felsengarten, Wildenstein“ wird über viele Felsen (Spaltfelsen, Rauher Stein, Eichfelsen) und durch den Felsengarten Irndorf führen. Man wird an Höhlen vorbei kommen, zur Burg Wildenstein, dem Kloster Beuron. In ständig neuen Perspektiven gibt es Blicke auf Beuron und die Donau. Die wird auf der Tour gleich zweimal überquert. Eine solch schöne Tour fordert auch etwas Kondition. Die Strecke ist gut 14 km lang und in 4,5 Stunden gut zu bewältigen, hat aber zwei kräftige Steigungen (insgesamt gut 550 Höhenmeter). Gutes Schuhwerk und Rucksackvesper sind auf jeden Fall angebracht bzw. mitzunehmen. Abfahrt ist um 10.00 Uhr am Bürgerhaus. Über zahlreiche Mitwanderer würden wir uns sehr freuen.

Termine:

10.09. Am „Tag des Denkmals“ auf den Morlokhof
22.09. Sen.-Nachmittags-Unternehmung
15.10. Nachmittagswanderung Leidringen (Kirchfest)
(die für 01.10. vorgesehene Wanderung entfällt wegen Termin-Überschneidung)

Heimat und Natur

Naturschutzbüro Zollernalb

Geislinger Str. 58, 72336 Balingen
Telefon 07433/273990, Fax 07433/273989
naturschutzbuero@online.de
www.naturschutzbuero-zollernalb.de

Öffnungszeiten des Naturschutzbüros:

Dienstag	09.00 bis 11.00 Uhr
Mittwoch	18.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag	09.00 bis 11.00 Uhr

Recycling-Annahme für ausgediente Handys, Alt-CDs und Flaschenkorken
Briefmarken-Sammelstelle für Mariaberg und Bethel

Sonntag, 27. August:

- Albguide-Tour 27: Bei den Meerengeln – Rund um die Nusplinger Lagune mit NABU-Alb-Guide Ruth Braun, Treffpunkt um 13 Uhr in Nusplingen beim Rathaus

Mittwoch, 30. August:

- Stammtisch des NABU-Albstadt um 19.30 Uhr im Kräuterkasten in Ebingen, Im Hof 19

Donnerstag, 31. August:

- Naturschutztreff des NABU Hechingen um 19.30 Uhr im Bildungshaus St. Luzen
- NABU-Treff um 19.30 Uhr in Haigerloch-Stetten, Alter Schafstall

Samstag, 02. September:

- Für Familien: „24. Internationale Fledermausnacht“ in Haigerloch mit dem NABU, Treff: Ölmühle ab 20 Uhr, Leitung: Jörg-Andreas Reihle NABU und AG Fledermäuse

Sonntag, 10. September:

- Vogelzug-Exkursion im NSG Kornbühl mit der IGNUK, Treffpunkt um 8 Uhr am Parkplatz Kornbühl, Leitung Eberhard Digel
- NABU auf der Gartenschau: für Familien: „Wow Spinnne“ unterwegs mit dem „Donnerkeil“ in Kooperation mit der Sparkassenstiftung, Leitung: Hannes Schurr, Treff um 14 Uhr Gartenschau im Projektbereich

Sonstiges Örtliches Dotternhausen

7 Jahrzehnte müssen gefeiert werden – der Jahrgang 1953 ist/wird 70

Anlas genug um sich am Freitag 22.09 2023 zu treffen und gemeinsam zu verbringen.

geplanter Ablauf:

16.00 Uhr	Sektempfang Meisterbäckerei Milles
17.00 Uhr	Abmarsch/Wanderung mit integriertem Friedhofbesuch Richtung Ratshausen
18.00 Uhr	Ankunft im Hotel Landhaus Obere Säge
19.00 Uhr	Abendessen und gemütliches Beisammensein

Diejenigen die sich bereits angemeldet haben sind registriert und brauchen sich nicht noch einmal anmelden!

Ansonsten haben wir als Anmeldeschluss den **Fr. 15.09.2023** vorgesehen.

Kontaktadressen:

Eugen Wochner, Schulstr. 32, 72359 Dotternhausen
07427/7131



E-Mail: susansw6666@web.de
 Wolfgang Müller, Steinackerstr. 5, 72359 Dotternhausen
 07427/4669981
 E-Mail: wolfgang1953@t-online.de

mit jahrgängerlichen ...herzlichen Grüßen....
 Eugen + Wolfgang



Sammelstelle des Hilfswerkes SamariterDienst

Die Sammelstelle des Hilfswerkes Samariter-Dienst in Dotternhausen, Hauptstraße 38 (Zufahrt von hinten über Gartenstraße!) hat am **Dienstag, 29.08.2023** von 17.00 - 19.00 Uhr wieder geöffnet.

Folgende Hilfsgüter werden angenommen:

Saubere tragbare Kleidung (Baby-, Kinder-, Frauen- u. Männerbekleidung) Schuhe, paarweise zusammengebunden: unbedingt extra halten, nicht zusammen mit Kleidung

Sonstige Textilien: (Bettwäsche, Leintücher, Woldecken, Handtücher, Tischdecken, Gardinen; auch mit Ringen oder Einhängeösen)

Schulranzen, evtl. gefüllt mit Schreibzeug, Heften, kleinen Kuschtieren

Erste-Hilfe und Reha-Ausrüstung: Krankenbetten, Krücken, Rollstühle (wenn elektrisch > mit Ladegerät), Rollatoren, Verbandsmaterialien, Windeln (auch für Erwachsene), Einmalhandschuhe / Keine Medikamente/kein Geschirr/kein Keramik/kein Glas!

Sämtliche Anlieferungen bitte nur in Bananenkartons mit Deckel (in KEINEN anderen Kartons) oder stabilen Müllsäcken.

Alle Spenden erreichen Bedürftige in der Ukraine, Weißrussland, Bulgarien, Rumänien und Ungarn.

Weil helfen Freude macht!

Markus und Angelika Jenter, Richard-Wagner-Str. 13, 72359 Dotternhausen, Telefon 07427 - 6326

Was sonst noch interessiert



DRK-Kreisverband
 Zollernalb e. V.

Unser DRK Menü-Service für Senioren feiert 45. Geburtstag! Zuverlässig, gesund, lecker – 7 Tage die Woche sind wir für Sie da! Lassen Sie sich nach unserem Speiseplan verwöhnen oder Sie wählen individuell aus dem „A la carte“ Angebot mit über 200 Gerichten ganz nach Ihren Wünschen aus. Sie möchten zeitlich unabhängig sein? Dann lassen Sie sich wöchentlich ein Paket mit 7 tiefgefrorenen Essen für Backofen oder Mikrowelle liefern. Beratung und Bestellung unter Telefon 07433 / 9099 – 29 oder menueservice@drk-zollernalb.de
Telefonnummer 07433 / 19222 für den Krankentransport. Wir bringen Patienten sicher ans Ziel: zum Arzt, ins Pflegeheim oder ins Krankenhaus. Krankentransporte sind zum Beispiel notwendig, wenn jemand krank, verletzt oder eine anderweitige Hilfsbedürftigkeit besteht, aber kein Notfallpatient ist. Unsere Patienten können sich stets darauf verlassen, dass sie von Fachkräften medizinisch betreut und in speziellen Krankentransport-Fahrzeugen gefahren werden. Um einen Krankentransport zu bestellen, wählen Sie unsere Rufnummer 07433 / 19222. Wir freuen uns auf Ihren Anruf. Die Notrufnummer 112 ist für medizinische Notfälle oder den Ruf der Feuerwehr vorbehalten.

Reisen ohne Risiko – Wir helfen immer und überall! Wenn Sie mindestens 100 km von Ihrem Wohnort entfernt verun-

glücken oder erkranken, holen wir Sie heim. Auch können Sie auf der Reise die **Rotkreuz-Arzt-Hotline** und den **Arzt-Dolmetscher** in Anspruch nehmen. Diesen Service und weitere Vorteile bietet Ihnen eine **Fördermitgliedschaft beim DRK**. Schon ab 25 Euro im Jahr und pro Haushalt können Sie das wichtige, ehrenamtliche Engagement unterstützen und gleichzeitig von den vielen Vorteilen profitieren. Ebenso ist Ihr Beitrag steuerlich abzugsfähig. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07433/9099816 oder unter www.drk-zollernalb.de/spenden/foerdermitglieder. Gerne können Sie den Mindestbeitrag vorab auf das Konto der Sparkasse Zollernalb, DE46 65351260 0024004006, SOLADES1BAL mit Angabe von Verwendungszweck „FÖMI“ sowie Name und Adresse überweisen. So haben Sie sofortigen Schutz und wir senden Ihnen die Unterlagen umgehend zu.

Heimatkundliche Vereinigung Zollernalb e.V.

Exkursion nach Scheer und zu Gaggli

Die nächste Tagesexkursion der Heimatkundlichen Vereinigung Zollernalb e.V. am 07.09 beginnt mit einer Führung im ehemaligen Residenzstädtchen Scheer, malerisch an der Donau gelegen.

Der Ort wird bekrönt vom Schloss der Truchsess von Waldburg-Scheer, ein verschachtelter Komplex, allerdings renovierungsbedürftig und leider kann nur der Schlosshof betreten werden. Nahebei die Nikolaikirche mit prächtiger Barockausstattung, die bedeutendsten Werke stammen von J.A. Feuchtmayr. Die Rosenlaube im Pfarrhausgarten erinnert an Eduard Mörike; in Scheer erlebte er eine zarte Romanze.

Unterhalb des Weißjurafelsens liegt dann in der Donauschleife die kleine Altstadt mit ihren engen Gassen, den schmalbrüstigen Fachwerk-häusern der Ackerbürger, dem Brunnen am Marktplatz und dazwischen einigen Herrschaftsbauten.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen geht es nach Mengen-Ennetach zum Nudelhaus Gaggli. Dort erleben wir bei einer Führung die Herstellung der Nudeln und erfahren darüber viel Wissenswertes.

Seit über 80 Jahren produziert das Familienunternehmen Buck Nudeln in inzwischen über 100 Varianten. Gaggli ist der größte Hersteller von Trockenteigwaren in Baden-Württemberg; es ist in ganz Deutschland wie in einigen Nachbarländern sehr erfolgreich im Verkauf.

Monika Medel hatte einmal mehr für diese Exkursion Ziele ausgewählt, die einen interessanten Tag versprechen.

Abfahrt Balingen, Bushaltestelle in der Steinachstraße, 8.45 Uhr, Abfahrt Albstadt-Ebingen, Busbahnhof: 9.15 Uhr. Umlage: € 40.

Gäste sind willkommen, Anmeldung unter gf-heimatkundliche-vereinigung@web.de oder telefonisch bei Edith Buck, 07433-273211

Bei der Exkursion sind wie immer auch Nichtmitglieder herzlich willkommen.

LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

Insektenmonitoring in Baden-Württemberg: Dem Insektensterben auf der Spur

Vor-Ort-Termin im Naturschutzgebiet „Beim Steiner Mittelberg“ in Königsbach-Stein (Enzkreis)

**am Donnerstag, den 24. August 2023
 von 10:30 Uhr bis 12:00 Uhr**

Baden-Württemberg setzt mit seinem landesweiten Insektenmonitoring deutschlandweit Standards. Verlässliche und vergleichbare Aussagen zur Entwicklung der Insektenbestände basieren auf der Etablierung einheitlicher Methoden. Diese Aufgabe verantwortet im Land die LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg im Auftrag des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg.



Beim Vor-Ort-Termin zeigt die LUBW gemeinsam mit dem Staatlichem Museum für Naturkunde Stuttgart und einem Kartierer, wie der Bestand von Tagfaltern, Heuschrecken sowie die „Biomasse“ der Insekten auf einem bestimmten Areal erfasst wird. Vor Ort lassen sich am Beispiel des Naturschutzgebiets „Beim Steiner Mittelberg“ und seiner Umgebung die Umwelteinflüsse für den Insektenbestand gut veranschaulichen. Die reich strukturierten Lebensräume inmitten unserer modernen Kulturlandschaft zeigen, von welchen Bedingungen die Insektenvielfalt abhängt. Vorort können geeignete Bildaufnahmen zum Thema gewonnen werden.

Zu dem Termin sind Vertreterinnen und Vertreter der Medien und der baden-württembergischen Umweltverwaltung eingeladen.

Programm

bis 10:20 Uhr	Anreise zum Treffpunkt, Ausgabe der Presse-mappen
10:30 Uhr	Grußwort Heiko Genthner, Bürgermeister Königs-bach-Stein
10:35 Uhr	Begrüßung und Einleitung Dr. Ulrich Maurer, Präsident der LUBW
10:45 Uhr	Überblick zum aktuellen Stand des landes-weiten Insektenmonitorings Dr. Florian Theves, Referat Artenschutz der LUBW
10:55 Uhr	Standort 1: Vorstellung der Biomasse Er-fassung mit Rückfragen Ingo Wendt, Staatliches Museum für Natur-kunde Stuttgart
11:15 Uhr	Fußweg zum Standort 2
11:25 Uhr	Standort 2: Vorstellung der Erfassungen von Tagfaltern und Widderchen sowie Heu-schrecken mit Rückfragen Andreas Nunner, Kartierer
11:45 Uhr	Fragerunde
11:55 Uhr	Schlusswort Dr. Ulrich Maurer, Präsident der LUBW
12:00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Anmeldung:

Wir bitten Sie, sich bis spätestens bis Mittwoch, den 23. August 2023 14:00 Uhr über das E-Mail-Postfach: pressestelle@lubw.bwl.de anzumelden. Sie erhalten anschließend eine detaillierte Anfahrtsbeschreibung. Falls Sie eine Mitfahrgelegenheit benötigen, melden Sie diese bitte an. Für eine Teilnahme ist festes Schuhwerk sehr empfohlen. Die Durchführbarkeit der Veranstaltung ist von dem Wetter abhängig. Bei regnerischer Wetterlage kann die Veranstaltung bis zu zwei Tage im Voraus abgesagt werden.

Hintergrundinformation

Insekten stellen mit rund 70 Prozent aller Tierarten einen wesentlichen Anteil der biologischen Vielfalt. Sie übernehmen in den Ökosystemen Schlüsselaufgaben wie Bestäubung, bauen totes Material ab oder erhalten die Bodenfruchtbarkeit. Sie sind Nahrung für andere Arten, die ohne sie nicht existieren können. Insekten sind damit wesentlich für den Erhalt unserer Lebensgrundlagen.

Vor dem Hintergrund des „Insektensterbens“ brachte die Landesregierung in Baden-Württemberg Ende des Jahres 2017 das „Sonderprogramm zur Stärkung der biologischen Vielfalt“ auf den Weg, mit dem unter anderem Gelder für ein landesweites Insektenmonitoring bereitgestellt wurden. Mit der Konzeption und Umsetzung wurde die LUBW beauftragt. Der erste Erfassungsdurchgang des modular aufgebauten Insektenmonitorings fand in den Jahren 2018 – 2021 statt. Derzeit wird die erste Wiederholungskartierung durchgeführt. Aufgrund der großen Bedeutung der Insekten für den Er-

halt unserer Lebensgrundlagen hat die Landesregierung das Insektenmonitoring Anfang des Jahres 2021 verstetigt und die Aufgabe dauerhaft bei der LUBW verankert. Mithilfe des Langzeitmonitorings werden Trends beim Insektenbestand erkannt. So können Maßnahmen gezielter gesteuert werden, die das Insektensterben aufhalten und zu einer Trendumkehr führen sollen.

Sie finden die bisher erzielten Erkenntnisse in den folgenden Pressemitteilungen der letzten Jahre:

Insektenmonitoring in Baden-Württemberg: Biotopschutz und ökologische Bewirtschaftung leisten wichtigen Beitrag zum Insektenschutz

13.01.2023 Insektenmonitoring in Baden-Württemberg
Nachtfalter: Vergleich aktueller und historischer Daten bestätigen einen deutlichen Rückgang der Arten und des Bestands
22.10.2021 Insektenrepositorium – handfestes Archiv für die Entwicklung der Arten

Weitere Ergebnisse des Insektenmonitorings der LUBW

26.11.2020 Schmetterlinge im Fokus

Studie der LUBW Landesanstalt für Umwelt zeigt massives Insektensterben in Baden-Württemberg

13.09.2019 Staatssekretär Andre Baumann „Die ersten Daten des landesweiten Insekten-Monitorings sind alarmierend und bestätigen alle Befürchtungen.“

Kinderbörse Förderverein Lochenfuchsle Weilstetten e. V.

Börse rund ums Kind in Weilstetten. Der Förderverein Lochenfuchsle Weilstetten e. V. lädt auch dieses Jahr, **am Samstag den 09. September 2023**, wieder zu einem Einkaufsbummel durch die Herbst-/Winterbörse ein. Der Verkauf beginnt um 9:30 Uhr in der Turn- und Festhalle Weilstetten, Grauenstein (direkt an der Schule). Schwangere (mit Vorlage des Mutterpasses) werden bereits um 9:00 Uhr eingelassen. Bis 12:30 Uhr bietet sich wieder die Möglichkeit, gut erhaltene Kleidung und Gebrauchsartikel für Babys und Kinder zu erwerben. Für Bewirtung sorgen der TV Weilstetten und der Gemeinde-Kindergarten Dotternhausen. Genießen Sie leckere Würste vom Grill, Getränke, Kaffee und Kuchen – gerne auch zum Mitnehmen. Die Annahme der Börsenartikel findet am Freitag, dem 08. September 2023, von 15 Uhr bis 18 Uhr statt. Angenommen werden in sauberem und gut erhaltenem Zustand: Ober- und Unterbekleidung (Herbst/Winter-Artikel), Skianzüge und Faschingskostüme jeweils bis Größe 176, Kinderwägen, Buggys, Auto- und Fahrradsitze, Maxi-Cosis, Wickelauflagen/-kommoden, Wickeltaschen, Badewännchen und Halterungen, Wiegen, Bettchen, Bettwäsche, Hochstühle, Laufgitter, Kinderfahrzeuge, Kindersportartikel, funktionsfähige Spielwaren (mehnteilige Spielsachen bitte in Klarsichttüten verschließen) und Umstandsmode. Nicht angenommen werden: Schuhe, Werbeartikel, Plüschtiere, Hygieneartikel, Strümpfe, Socken, Strumpfhosen, Unterwäsche (Ausnahme: Bodys bis Gr. 104!!), Taschen, Schulranzen und Fahrräder. Annahmestopp bei 80 Artikeln. Rückgabe und Auszahlung ist ebenfalls am Samstag, den 09. September 2023 zwischen 17:30 Uhr und 18:30 Uhr. Alle Artikel, die bis 18:30 Uhr nicht abgeholt werden, werden an bedürftige Kinder/Familien gespendet. Verkäufer können sich direkt über www.basarino.de/3409 registrieren. Helfer senden uns bitte eine E-Mail an lochenfuechsle@t-online.de oder erreichen uns unter 0157/51677298.

Handwerkskammer Reutlingen

Freie Lehrstellen im Landkreis Zollernalb für 2023

Das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung **krissensichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere**. Aktuell sind für das Jahr 2023 noch 370 Lehrstellen in 232 Betrieben und für das Jahr 2024 bereits



220 Lehrstellen in 112 Betrieben veröffentlicht. Außerdem sind über 230 Praktikumsplätze ausgeschrieben.

Für den **Landkreis Zollernalb** sehen die Zahlen wie folgt aus: Für den Ausbildungsstart in 2023 sind aktuell noch 74 Lehrstellen in 45 Betrieben ausgeschrieben und schon 41 Ausbildungsplätze in 18 Betrieben für 2024 (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind außerdem 52 Praktikumsplätze veröffentlicht.

Für 2023 werden im **Landkreis Zollernalb** aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht: 6 Anlagenmechaniker für Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik, 3 Autofachwerker, 1 Bäcker, 2 Dachdecker, 5 Elektroniker, 1 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk- Bäckerei, 1 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk- Fleischerei, 1 Fahrzeuglackierer, 2 Feinwerkmechaniker, 2 Fleischer, 3 Gerüstbauer, 2 Glaser, 1 Hörakustiker, 5 Kaufmann/-frau für Büromanagement, 3 Klempner, 1 Konditor, 2 Kraftfahrzeugmechatroniker, 10 Maler- und Lackierer, 10 Maurer, 1 Metallbauer, 5 Stuckateur, 3 Tischler und 4 Zimmerer.

SKM Betreutenausflug an den Bodensee

Der SKM-Zollern hat wie schon in den letzten Jahren wieder zum gemeinsamen Ausflug all seiner Betreuten und Betreuer eingeladen.

Mit dem Bus fuhr die Gruppe von Albstadt bei durchwachsenem Wetter nach Überlingen. Am Bodensee angekommen, rissen die Wolken auf, und die SKM-Reisegruppe erlebte das Glück eines sonnigen Nachmittags.

Mit dem Schiff MS Seegold ging es von Überlingen nach Wallhausen und wieder zurück. Auf dem Oberdeck schmeckten belegte Weckle und Getränke bei herrlich sonnigem Wetter auf dem See.

Die harmonische SKM-Gruppe hatte eine beachtliche Alterspanne von 1 Jahr bis 87 Jahren. Der kleinen Janina wurde zu ihrem ersten Geburtstag von allen Teilnehmern ein Ständchen gesungen.

Nach der Schifffahrt blieb noch freie Zeit für einen kleinen Bummel durch Überlingen und an der Uferpromenade entlang. Entstanden ist dieser beliebte Ausflug durch die Initiative des SKM-Vereinsmitglieds Bernd Bouillon und seines Freundeskreises aus Albstadt. Ihnen war es ein Anliegen, Menschen einen schönen Tag am Bodensee zu schenken, die solch einen Ausflug nicht selber unternehmen können. Für diese praktizierte Nächstenliebe gilt ihnen ein ganz besonderer Dank.

So freut sich die ganze SKM-Familie schon heute wieder auf den gemeinsamen Ausflug im nächsten Jahr.



Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Neu: Erste-Hilfe-Kurse mit Inhalten zum Selbstschutz

Zu den bewährten herkömmlichen Erste-Hilfe-Kursen ist ein weiteres Schulungsprogramm hinzugekommen: Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe fördert nun auch die Ausbildung in Erster Hilfe mit Selbstschutzzinhalten.

Das neue Programm ist zunächst auf fünf Jahre befristet. Es soll die notwendigen Erste-Hilfe-Ausbildungen nicht ersetzen, sondern um das Thema Selbstschutz sinnvoll ergänzen. Das Deutsche Rote Kreuz, die Johanniter-Unfall-Hilfe, der Arbeiter-Samariter-Bund, der Malteser Hilfsdienst und die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V. sind die ausführenden Partner des Bundesamtes. Das Programm sieht acht Module für unterschiedliche Zielgruppen vor. Ein Modul beinhaltet zwischen zwei und sechs Unterrichtseinheiten mit je 45 Minuten.

Ratsam für Führungskräfte

Für Betriebe ist besonders das Modul 7 (Förderung Selbstschutz in Unternehmen, Behörden, Institutionen) relevant. Die Zielgruppen sind Unternehmer, Führungskräfte und Entscheidungsträger in Unternehmen. Inhaltlich geht es um die persönliche Notfallvorsorge für einen selbst und sein Umfeld sowie um die grundsätzlichen Reaktionen auf außergewöhnliche Notlagen.

Selbstschutz bei der Pflege

Ein weiteres Modul bezieht sich auf die Selbsthilfe für Pflegenden. Gerade im landwirtschaftlichen Bereich ist die Pflege von Angehörigen im häuslichen Umfeld üblich. Hier liegt ein weiterer Schwerpunkt in der Vermittlung, wie man in einer außergewöhnlichen Notlage Hilfebedürftige mit Pflegebedarf betreut.

Kurse kostenfrei

Kursgebühren werden nicht erhoben, da diese vom Bund an die auszubildenden Stellen je ausgebildeter Person und Unterrichtseinheit pauschal abgegolten werden. Fragen zu den Kursen beantworten die örtlichen Hilfsorganisationen. Weitere Informationen zu den Schulungsmodulen gibt das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe auf seiner Internetseite www.bbk.bund.de unter Eingabe des Suchbegriffs EHS. Dort sind auch die Kontaktmöglichkeiten zu den teilnehmenden Organisationen zu finden.

Denken Sie an Ihre Tiere!

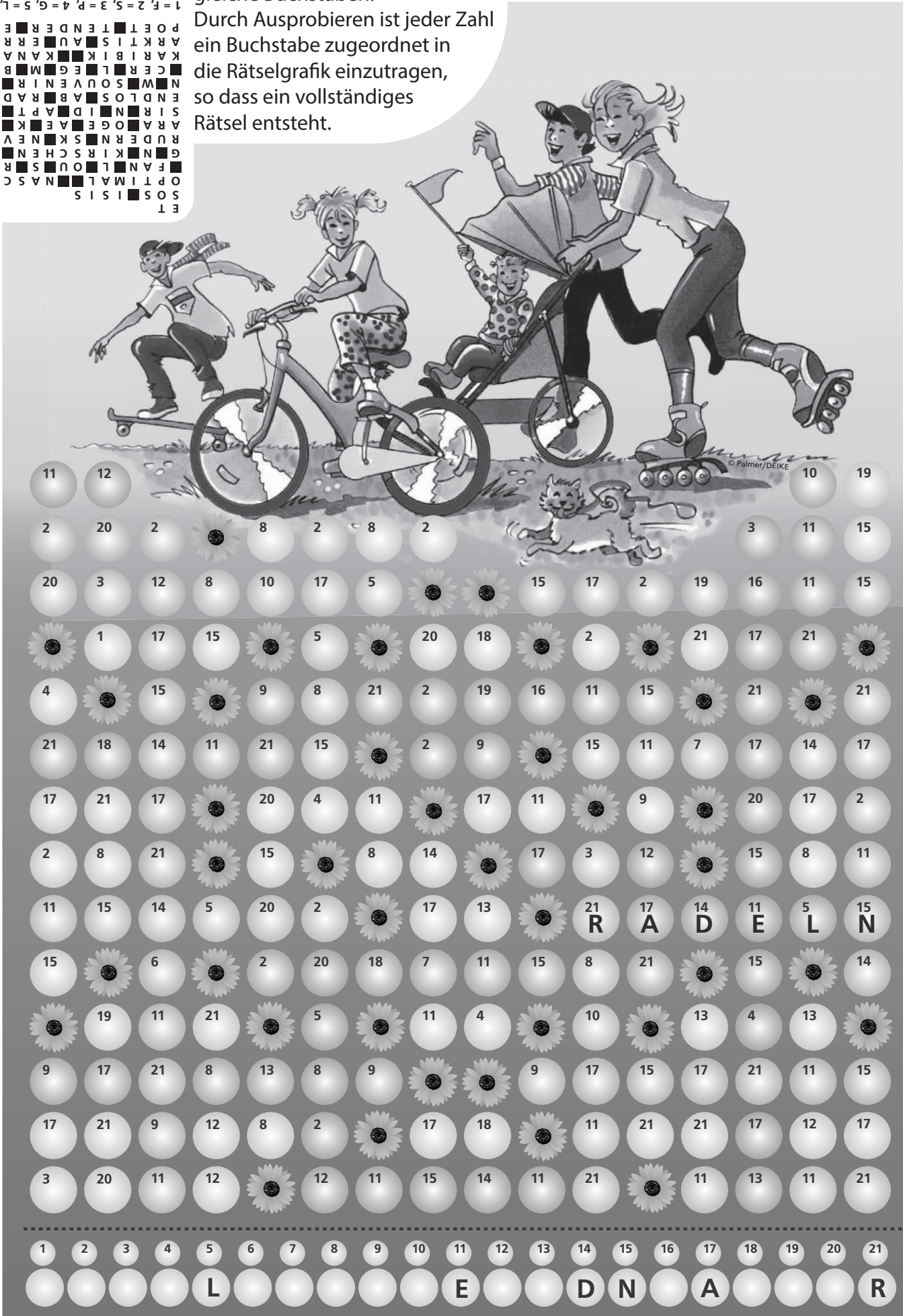


Lassen Sie Ihre Haustiere bei den heißen Temperaturen nicht im Auto zurück!

M T E S O S I S I S P E N
 O P T I M A L N A S C H E N
 F A N L O U S S A R R
 G N N K I R S C H E N R R
 R U D E R N S K N E V A D A
 A R A O G E A E K N O A S
 S I R N I D A P T N I E
 E N D L O S A B R A D E L N
 N W S O U V E N I R N N
 C E R L E G M B G B
 K A R I B I K K A N A R E N
 A R K T I S A U E R R A T A
 P O E T T E N D E R E B E R
 1 = F, 2 = S, 3 = P, 4 = G, 5 = L, 6 = W,
 7 = V, 8 = I, 9 = M, 10 = K, 11 = E, 12 =
 = V, 13 = B, 14 = D, 15 = N, 16 = H, 17 =
 A, 18 = U, 19 = C, 20 = O, 21 = R

Gleiche Zahlen bedeuten
 gleiche Buchstaben.
 Durch Ausprobieren ist jeder Zahl
 ein Buchstabe zugeordnet in
 die Rätselgrafik einzutragen,
 so dass ein vollständiges
 Rätsel entsteht.

709R94KI



Glückwunschanzeigen Schulanfang

Machen Sie Ihrem stolzen Schüler oder Ihrer Schülerin eine Freude und schalten Sie eine Glückwunsch-Anzeige zum Beginn des Schuljahres auf unserer Sonderseite in Ihrem Mitteilungsblatt in KW37/38.


Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an oder schreiben uns eine Mail.

Wir beraten Sie gerne!

07154/8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de

Gerne können Sie eine solche Anzeige auch selbst erfassen auf: www.duv-wagner.de/privatanzeige



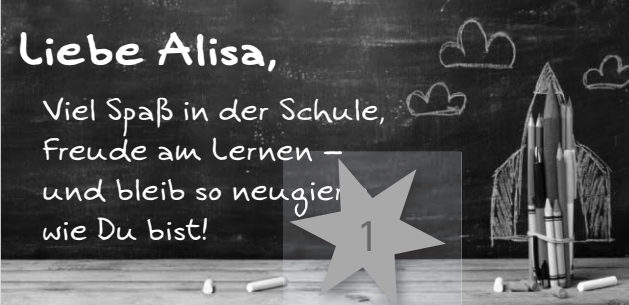
Lieber Ben,

Mit dem Schulanfang beginnt ein neuer, vielleicht der wichtigste, Lebensabschnitt. Behalte Deine Neugierde und vergiss nie, Fragen zu stellen. Nur wer Fragen stellt, sich selbst und anderen, bekommt Antworten.

Janne Koch

Liebe Alisa,

Viel Spaß in der Schule, Freude am Lernen – und bleib so neugierig wie Du bist!




Lieber Dennis,

wir wissen, wie ungeduldig Du den ersten Schultag herbeigesehnt hast. Heute ist es endlich soweit: Du wirst lesen und schreiben lernen, im Rechnen bist Du ja schon richtig gut. Wir wünschen unserem lieben Erstklässler alles Gute zur Einschulung und eine glückliche und erfolgreiche Schulzeit.

Deine Oma und Dein Opa

Quelle: briefeguru.de



Lieber Tom,

Sei still wie ein Mäuschen, pass auf wie ein Luchs sei fleißig wie ein Biene dann wirst Du schlau wie ein Fuchs.

Quelle: Briefeguru



Lieber Michael

Zum Schulbeginn sende ich Dir allerherzlichste Glückwünsche – viel Erfolg auf Deinem Weg!



Liebe Denise

Wir wünschen Dir, dass Du so wissbegierig bleibst, wie Du bist: Viel Spaß in der Schule!

Anzeigen-Info

Wir beraten Sie gerne
bezüglich Gestaltung, Formaten, Preisen.

Sie erreichen uns in der Anzeigenabteilung unter

Telefon 07154 8222-70

Mail anzeigen@duv-wagner.de

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

STELLENANGEBOTE

Diözese
**ROTTEBURG-
STUTTGART**

Das **Kath. Verwaltungszentrum Albstadt** in Trägerschaft der Kath. Kirchengemeinde St. Josef, Albstadt betreut verwaltungstechnisch insgesamt 26 katholische Kirchengemeinden des Dekanats Balingen. Für unser Team suchen wir zum nächstmöglichen Termin eine/n

Mitarbeiter/in (m/w/d) für die Finanzverwaltung in Teil-/Vollzeit (16 - 39,5 Stunden/Woche)

Ihr Aufgabengebiet umfasst:

- Eigenverantwortliche Führung der Buchhaltung für die betreuten Kirchengemeinden und deren Kindergärten
- Unterstützung bei der Haushaltsplanung und den Rechnungsab schlüssen

Wir bieten Ihnen:

- eine abwechslungsreiche und selbständige Tätigkeit in einem engagierten Team
- einen sicheren Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeiten
- eine gute Einarbeitung und die Möglichkeit zur Fort- und Weiterbildung

Wir erwarten:

- Ausbildung oder Berufserfahrung in der Verwaltung oder im kaufmännischen Bereich
- Kenntnisse im Bereich Buchhaltung und EDV
- Teamfähigkeit, Organisations- und Verwaltungsgeschick

Die Eingruppierung erfolgt in EG 8 gemäß der Arbeitsvertragsordnung Rottenburg-Stuttgart mit den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen sowie Zuschlägen des kirchlichen Dienstes. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung baldmöglichst an das Kath. Verwaltungszentrum, August-Sauter-Straße 21, 72458 Albstadt. Für Fragen steht Ihnen Berthold Stroppe (bstroppe@kvz.drs.de oder Tel. 07431/4885) gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Sie!

GESUNDHEIT

DAHEIM STATT IM HEIM 24h Betreuung im eigenen Zuhause

Ihre persönliche
Beratung vor Ort:
Stephen Zundel

Pflege 24 Zollernalb
Tel. **07432-171999**
www.pflege-zollernalb.de
info@pflege-zollernalb.de

Pflege24
ZOLLERNALB



Immer an Ihrer Seite: Herzlich. Kompetent. Engagiert.

GESCHÄFTSANZEIGEN

Ihr schlagkräftiges Team in Sachen:

- ⊗ **Moderne Heizsysteme**
- ⊗ **Badrenovierungen**
- ⊗ **Sanitär**
- ⊗ **Solar**
- ⊗ **Kundendienst**
- ⊗ **Öl-, Gas-, Holz-, Pelletskessel**
- ⊗ **Notdienst**

KREISCHER
Heizungstechnik

- ⊗ **Erfahrung**
 - ⊗ **Leistung**
 - ⊗ **Qualität**
- Der
Umwelt
zuliebe!

72356 Dautmergen · Tel. 07427 1702 · info@kreischer-heizungen.de

Ihr Helfer im Trauerfall - seit über 90 Jahren



Qualifizierte Unternehmen
sind berechtigt dieses
Fachzeichen zu führen

- 24 Stunden dienstbereit
- Fachliche Beratung,
auf Wunsch bei Ihnen zu Hause

☎ **0741 / 48010**

**Bestattungen
Trauerberatung**

78628 Rottweil · Marxstraße 2
www.hertkorn-bestattungen.de

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige
auf unseren neuen Sonderseiten
um Ihr Unternehmen werbewirksam
zu präsentieren.

KW 37/38



Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

Wizemann
 seit 1934 **ESTATTUNGEN**

Persönliche und fachkundige Beratung
 Trauerfeiern auf allen Friedhöfen
 Bestattungsvorsorge

72336 Balingen
 Ölbergstraße 20
 ☎ 07433 - 76 62

GROM
 BESTATTUNGEN

Von Mensch zu Mensch Ihr Begleiter in schweren Stunden
 Erledigung aller Formalitäten • Beisetzung auf allen Friedhöfen

Balingerstr. 44 • 72336 Balingen-Frommern
 Alemannenstr. 27 • 72469 Meßstetten
 Bergstr. 77 • 72475 Bitz

07431 7550641 www.bestattungen-grom.de 07433 9554829

Werben mit Erfolg

Weniger ist leer.



Mitglied der **act alliance**
Brot für die Welt



Mahl-Zeit Onstmettingen

Am 31. August 2023 eröffnen wir unser Fachgeschäft in der Hauptstraße 52.



Ihr erhaltet von uns einen kleinen Willkommensgruß, solange der Vorrat reicht.

Wir freuen uns auf euch.

Backhaus Mahl GmbH & Co. KG
 Hauptstraße 52 • 72461 Albstadt-Onstmettingen • www.backhausmahl.de
 Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 6:00–18:30 Uhr, Sa. 6.00–17.00 Uhr, So. 7.30–17.00 Uhr